



Gemeindeblatt Schechen



Informationen
aus dem Rathaus

Herausgeber: Gemeinde Schechen

Nr. 51 Februar 2015

Gemeinderatswahl muss voraussichtlich wiederholt werden

Amtsgericht erlässt Strafbefehl gegen die Geschwister Weiß wegen Wahlbetrugs

Beim Erscheinen dieser neuesten Ausgabe des Gemeindeblattes hat das Landratsamt Rosenheim vielleicht schon die Gemeinderatswahl vom 16.3.2014 formell für ungültig erklärt und aufgehoben. Dem vorausgegangen war eine dreiwöchige Anhörungsfrist aller Gemeinderatskandidatinnen und -kandidaten, die sich damals zur Wahl stellten.

Nach monatelangen Ermittlungen hat das Landratsamt Rosenheim als Rechtsaufsichtsbehörde der Gemeinde Schechen angekündigt, die Gemeinderatswahl für ungültig zu erklären, weil Wahlvorschriften durch Dritte verletzt wurden und dies nicht durch eine bloße Herausnahme von vermeintlich manipulierten Stimmen berichtigt werden kann. Es wäre nämlich durchaus möglich gewesen, dass ohne diesen Verstoß gegen die Wahlvorschriften die Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge anders ausgefallen wäre und andere Personen das Amt erhalten hätten. Durch das Kennzeichnen von Stimmzetteln von einer nicht stimmberechtigten Person wurde gegen die zwingende Regelung der Gemeindewahlordnung verstoßen.

Laut Angabe der Kriminalpolizei bzw. der Staatsanwaltschaft wurden 16 Wahlscheinhaber (Briefwähler) vernommen. Davon gaben neun Personen an, keinen Stimmzettel eigenhändig ausgefüllt, sondern lediglich den Wahlschein unterschrieben zu haben. Zwei dieser neun Personen erklärten zudem, dass den Stimmzettel Frau W. ausgefüllt hat. Die anderen sieben Personen machten keine Angabe zur Sache. Nach einem graphologischen Gutachten des Bayerischen Landeskriminalamtes wurden die in Frage stehenden Stimmzettel mit leicht überwiegender Wahrscheinlichkeit (70-75%) von Frau W. und Herrn W. gekennzeichnet. Alle diese Stimmzettel sind auch entsprechend der Wahlempfehlung der „Engagierten Bürger für Schechen“ (Gruppierung Georg Weiß jun.) ausgefüllt worden, mit der diese einige Tage vor der Gemeinderatswahl auf Facebook warben. Inzwischen wurde dieser Musterstimmzettel in Facebook gegen einen Stimmzettel für die Bürgermeisterwahl ausgetauscht. Nur der noch vorhandene Begleittext weist auf den vorher veröffentlichten „Gemeinderatsstimmzettel“ hin.

Eine Neuberechnung unter Herausnahme der ungültigen Stimmen ergibt, dass die aktuelle Sitzverteilung im Gemeinderat falsch ist. Das Landratsamt wird nach Eintritt der Bestandskraft der Ungültigkeitserklärung (es besteht dagegen innerhalb eines Monats Klagemöglichkeit

zum Verwaltungsgericht) der Gemeinderatswahl die Erneuerung des gesamten Wahlverfahrens (Neuwahl) anordnen und in Absprache mit der Gemeinde hierfür einen Termin festsetzen. „Nur“ eine Nachwahl ist nicht möglich, weil zwischen dem ursprünglichen Wahltermin (16.3.2014) und dem noch festzulegenden neuen Wahltermin dann bereits über ein Jahr vergangen ist.

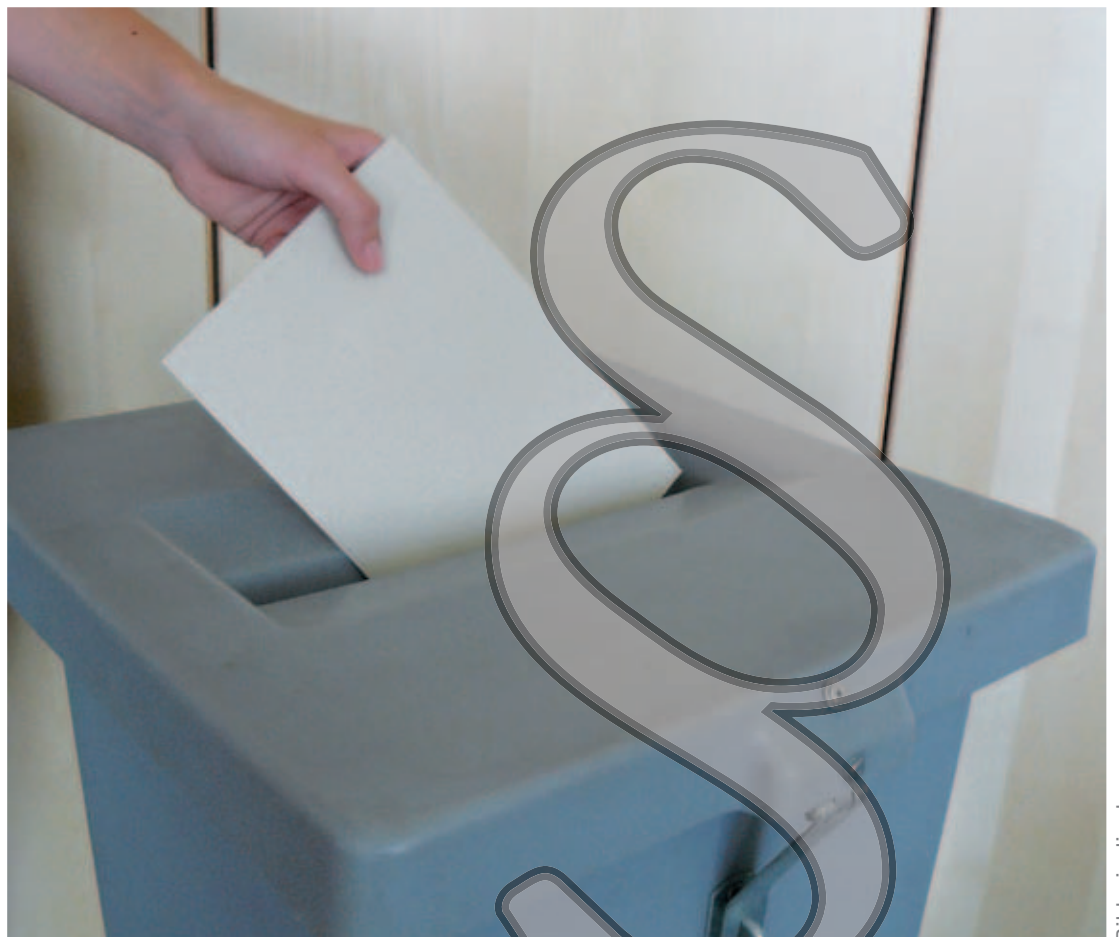
Die Wahl des ersten Bürgermeisters ist nicht ungültig, da auch bei Ungültigkeit der Stimmabgabe aller 16 Personen kein anderes Wahlergebnis erzielt worden wäre.

Vom Amtsgericht Rosenheim wurde inzwischen auf Antrag der Staatsanwaltschaft Traunstein ein Strafbefehl wegen Wahlbetrugs erlassen. Darin wird eine Freiheitsstrafe von neun Monaten gefordert. Bei einer endgültigen Verurteilung hätte dies für die Geschwister Weiß auch zur Folge, dass sie für einen gewissen Zeitraum kein

öffentliches Ehrenamt mehr ausüben dürften, bzw. nicht mehr wählbar wären.

Dagegen haben die Geschwister Weiß inzwischen Einspruch eingelegt. Ihre Gemeinderatsmandate lassen sie bis auf weiteres ruhen. Nach eigener Aussage erfolgte dieser Schritt aus Respekt vor dem laufenden juristischen Verfahren, aber auch wegen der massiven Vorverurteilung in weiten Teilen der Presse und des Gemeinderates.

Der Gemeinderat hat diese Entscheidung in seiner letzten Sitzung zur Kenntnis genommen. Trotz der Tatsache, dass nach der Gemeindeordnung ein Ruhen des Mandats nicht möglich ist und grundsätzlich Sitzungszwang besteht, akzeptierten die Gemeinderatsmitglieder einstimmig diese Entscheidung, da ohnehin damit zu rechnen ist, dass in Kürze der Gemeinderat aufgelöst und Neuwahlen angeordnet werden.



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

die Geiselhöringer im Landkreis Straubing-Bogen haben die Nachwahlen der dort für ungültig erklärten Kommunalwahl bereits hinter sich. Unserer Gemeinde dagegen steht eine Neuwahl des Gemeinderates noch bevor, da das Landratsamt beabsichtigt, die Wahl wegen Wahlrechtsverletzungen für ungültig zu erklären. Schechen ist dadurch wieder einmal unfreiwillig in die Schlagzeilen geraten, auf die nicht nur ich gut und gerne verzichten könnte. Zu verdanken haben wir es abermals dem Unternehmer aus Wurzach, diesmal gemeinsam mit seiner Schwester. Wegen des Tatverdachts des Wahlbetrugs wurde gegen beide Strafbefehl erlassen. Damit dürfte auch dem Letzten klar geworden sein, dass Wahlbetrug kein Kavaliersdelikt ist. Wie zu erwarten, bestreiten die Beschuldigten die ihnen zur Last gelegte Tat nicht nur, sondern werfen ihrerseits u. a. der Gemeindeverwaltung Verletzungen des Wahlgeheimnisses vor. Es läuft also wie immer: Erst wird so lange gemauert und verharmlost, bis es nicht mehr geht. Grundsätzlich wird nie eine Schuld eingestanden, eher stilisiert man sich noch selbst zum Opfer. Nur müssen sich die beiden dann schon fragen lassen, warum sie, wenn sie nichts zu befürchten haben, z. B. den kurz vor der Wahl auf Facebook erschienenen „Musterstimmzettel“ inzwischen gelöscht haben. Ich werde auf keinen Fall zulassen, dass die Arbeit der Mitglieder des Briefwahlvorstandes oder gar des Gemeindevorstandes von den Beschuldigten nachträglich in Misskredit gebracht wird und weise alle diesbezüglichen Verdächtigungen und Anschuldigungen auf das schärfste zurück. Diese Vorwürfe, die jeder Grundlage entbehren, sind nicht nur dreist und unverschämt, sondern vor allem ehrverletzend.

Wie formulierte es doch kürzlich die aus Geiselhöring stammende Kabarettistin Luise Kinseher (Mama Bavaria vom Nockherberg) zum dortigen Wahlbetrug so treffend:

„Diese Menschen haben kein Unrechtsbewusstsein mehr. Dieses Gefühl – das tut man nicht –, das fehlt. Sie haben einfach keinen Anstand.“



Ihr

Hans Holzmeier, 1. Bürgermeister

Knapp 200 Bürger folgten der Einladung zum Neujahrsempfang

Zum zweiten Neujahrsempfang lud Bürgermeister Holzmeier alle Schechener Bürgerinnen und Bürger in die Schulturnhalle in Hochstätt ein. Eingeleitet wurde der Abend mit einer ökumenischen Andacht in der Hochstättener Kirche, die vom katholischen Pfarrer Herbert Holzner zusammen mit seinem evangelischen Kollegen, Herrn Pfarrer Michael Markus, dem Anlass entsprechend gestaltet wurde. Zu Beginn der Veranstaltung spielten bereits „De Hirschn“ auf und anschließend sangen die Kinder des Hochstättener Kinderchors unter der Leitung von Rosemarie Schildhauer ein selbstkomponiertes Lied, in dem

auch das Schechener Gemeindeleben etwas auf das Korn genommen wurde. In seiner folgenden Ansprache ging Bürgermeister Holzmeier insbesondere auf die schrecklichen Anschläge in Paris und auf die Kriegs- und Krisenherde in Syrien, im Irak, auf dem afrikanischen Kontinent, im Nahen Osten und in der Ukraine ein, verbunden mit dem Wunsch auf eine friedlichere Welt. Seinen Dank sprach er allen aus, die sich der Asylbewerber annehmen, die in unserer Gemeinde Aufnahme gefunden haben und ihnen helfen, die schrecklichen Erlebnisse zu verarbeiten, insbesondere der



Inhalt

Seite

Muss die Gemeinderatswahl wiederholt werden?	1
Infos der Gemeinde Schechen	2-9
Senioren-Infos	10
Aus der Schule Hochstätt	11-12
Aus den Kindergärten	13
Veranstaltungen und Infos der Vereine	14-20
Infos / Termine / Veranstaltungskalender / Sitzungstermine	21-23
Gemeindeverwaltung	24

**Gemeindeblatt Schechen
Ausgabe Mai 2015**

**Redaktions-Schluss und
Annahme-Schluss Firmen-Anzeigen: Dienstag, 21. April**
Verteilung bis Samstag, 16. Mai



Erdmann Lerch

DER WERKSTATTPARTNER GANZ IN IHRER NÄHE



► **Autorisierte Werkstätte für AU/SP/§57b**

► **Land-, Baumaschinen, KFZ, NFZ**

► **wöchentl. HU**

► **STIHL Motorsägen- und -geräte**

**83135 Schechen
Kobel 1
Tel: 08039-9165
Fax: 08039 - 9163**

► **VIKING Rasenmäher und -geräte**

► **mobiler Hydraulikschlauchservice**

E-Mail: erdmann-lerch@t-online.de



Gemeindeangestellten Gerda Flori, die sich in bewundernswerter Weise um die Belange dieser Menschen kümmert.

Wie schon im letzten Jahr dankte der Rathauschef auch heuer wieder all denjenigen ganz besonders, die sich ehrenamtlich betätigen und sich mit ihrer Tatkraft und Kreativität einbringen und damit dazu beitragen, dass Schechen weiterhin eine lebens- und liebenswerte Gemeinde bleibt.

Mit einem Blumenstrauß, einer Urkunde und einem Gutschein bedankte er sich in diesem Jahr ganz besonders bei

• **Irmingard Rimpl** aus Deutelhausen, die seit über zehn Jahren das

Seniorenwandern in hervorragender Art und Weise organisiert.

- **Sabine Altendorfer** aus Au, für ihre langjährige Jugendarbeit im Hochstätter Trachtenverein, insbesondere für das schon seit mehreren Jahren sehr zeitintensive Einstudieren eines Hirtenspiels in der Adventszeit.
- **Lutz Ellermeyer**, der als „Gemeinderedakteur“ seit Jahren sehr ausführlich über das Gemeindeleben in den Zeitungen und dem Gemeindeblatt berichtet. Besondere Schwerpunkte seiner Berichterstattung sind neben den „Vereinsnachrichten“ seit einiger Zeit die „Westtangente B 15“ und der geplante Dorfladen in Pfaffenhofen.
- **Rosemarie Schildhauer**, die seit nunmehr 16 Jahren die Kinder

des Hochstätter Kinderchores für das Singen begeistert. Eine Kostprobe davon gab es ja gleich zu Beginn des Programms.

- Genauso lang und nicht minder leidenschaftlich bildet **Klaus Etenhuber** die Jungmusikanten der Hochstätter Musik aus. Unter seiner Leitung sorgten einige davon in der neuen Gruppe „De Hirschn“ für die musikalische Umrahmung des Neujahrsempfangs.
- **Barbara Zeller**, der ehemaligen zweiten Bürgermeisterin, für ihr besonders soziales Engagement. 2013 rief sie in der Gemeinde die Aktion Wunschbaum ins Leben, wodurch sozial Bedürftige unterstützt werden konnten und im vergangenen Advent organisierte sie die „Vier Lichter für den Advent“.

• **Fritz Nemetz**, der schon seit über 20 Jahren die Seniorengymnastik im Pfarrheim in Pfaffenhofen leitet und dabei die „Junggebliebenen“ sportlich fit hält. Herr Nemetz konnte die Ehrung wegen der Erkrankung seiner Frau leider nicht persönlich entgegennehmen.

Im Anschluss fanden die Gäste bei einem kleinen Imbiss in der festlich dekorierten Aula genügend Gelegenheit, den Abend mit persönlichen Begegnungen und Gesprächen ausklingen zu lassen. Ein besonderer Dank gilt dem Verwaltungspersonal und den Gemeinderäten, die mit der Vorbereitung und Bewirtung für einen gelungenen Abend sorgten.



Durchstarten!
Ab 43 Euro



Das neue blaue Moped-Schild gibt es bei der HUK-COBURG zum Mitnahmepreis. Einfach vorbeikommen und das aktuelle Kennzeichen mitnehmen!

Vertrauensfrau
Helga Wels
Tel. 08039 9095743
helga.wels@HUKvm.de
Marienberger Str. 35
83135 Schechen

Termin nach Vereinbarung

Bitte Betrag in bar mitbringen.

Und schon starten Sie gut versichert in die neue Saison.

Vertrauensmann
Herbert Siersch
Tel. 08039 9095743
herbert.siersch@HUKvm.de
Marienberger Str. 35
83135 Schechen

Termin nach Vereinbarung



Metallbau Meisterbetrieb
KRAUSE PHILIPP

Oberwöhrn 23
83135 Schechen

Tel / Fax: 08039 6266 500

www.metallbau-rosenheim.de
info@metallbau-rosenheim.de

- Schlosserei
- Treppen- & Geländerbau
- Edelstahl & Aluminium
- Schweißarbeiten



- Blechbearbeitung
- Schneiden & Abkanten
- Subunternehmerarbeiten
- Teilefertigung auf Anfrage

Eine Prise Livadi...
... und Ihre Küche wird zur Schmankerl-Küche!



Feine Gewürze,
Essige und Öle,
Tees, Accessoires
in bester Auswahl
finden Sie bei uns!



LIVADI Anke Pirchner · www.livadi.de
83022 Rosenheim · Am Esbaum 9 · Tel: 0 80 31 - 9 41 86 86
83135 Schechen · Rosenheimer Str. 21 a · Tel: 0 80 39 - 4390



Rathaus und Bauhof werden jetzt mit Holz beheizt

Bereits seit 2010 werden das Schulhaus und der Kindergarten in Hochstätt mit Holz beheizt. Die damals vorhandene Ölheizung wurde durch eine „Hackschnitzelheizung“ ersetzt, wofür im Rahmen des „Konjunkturpaketes II“ eine hohe

öffentliche Förderung gewährt wurde. Durch diesen Umstieg auf eine Form „erneuerbarer Energie“ können jetzt nicht nur Jahr für Jahr große Mengen Heizöl eingespart, sondern auch die Heizkosten enorm gesenkt werden. Aufgrund dieser positiven Erfahrungen gab es schon seit einiger Zeit Überlegungen, die Heizung für Rathaus und Bauhof von bisher Erdgas auf Holz umzustellen, zumal der Gemeinde jedes Jahr genügend Holzmaterial zur Verfügung steht.

Da der Bund einer Entwidmung des sich unter dem Bauhof befindlichen und nicht mehr für Zivilschutzzwecke benötigten Schutzraumes zustimmte, beschloss der Gemeinderat auf Vorschlag der Verwaltung und des Bauhofleiters den Einbau einer Hackschnitzelheizung. Die dafür notwendigen Vorbereitungs- und



Umbauarbeiten im Schutzraum wurden in hervorragender Weise von den Mitarbeitern des Gemeindebauhofes ausgeführt. So konnte dann relativ schnell die neue Heizungsanlage eingebaut werden und noch Ende Dezember in Betrieb gehen.



Bauplanung für Dorfladen in Auftrag gegeben

Wie bereits berichtet, hatte die Gemeinde im Oktober des vergangenen Jahres das Architekturbüro Kröff aus Wasserburg mit einer Vorplanung für die Bebauung des Gemeindegrundstückes zwischen B 15 und Friedhof beauftragt. Die Ergebnisse wurden kürzlich dem Gemeinderat und den Mitgliedern des Arbeitskreises vorgestellt. Danach sollen neben dem Dorfladen mit Café-Ecke und öffentlicher Toilette im Erdgeschoss eine Arztpraxis im Obergeschoss und eventuell barrierefreie Wohnungen im Dachgeschoss entstehen.

Außerdem sind zusätzliche Parkplätze geplant und auch der Bau eines neuen Feuerwehrhauses berücksichtigt, das als separates Gebäude eventuell als 2. Bauabschnitt zu einem späteren Zeitpunkt realisiert werden soll. Auf Basis dieser Vorplanung hat der Gemeinderat nun das Architekturbüro mit der konkreten Bauplanung beauftragt.

Es besteht weiterhin die Möglichkeit, als stiller Gesellschafter der „Dorfladen Pfaffenhofen UG“ Anteile zu zeichnen. Die Zeichnungsanträge erhalten Sie bei den Arbeitskreismitgliedern, der Gemeinde oder im Internet unter: www.schechen.de -> Gemeinde u. Ortsteile -> Dorfladen-Pfaffenhofen



Fliesen Reinholz

Planung und Ausführung sämtlicher Fliesen- und Natursteinarbeiten

Handel und Verkauf

Alt-, Neu- und Umbau

Robert Reinholz Alles aus einer Hand

Fliesenlegermeister

Am Eschengrund 6
83135 Schechen
fliesen.reinholz@t-online.de

Telefon 0 80 39 / 90 99 04
Telefax 0 80 39 / 90 99 05
Handy 01 73 / 372 15 81

schmeisz

bau gmbh

...wohnkonzepte mit zukunft

haidacher str. 14
83135 schechen

telefon 08039 / 2613
www.schmeisz-bau.de

Vorweihnachtliche Aktion „Vier Lichter für den Advent“ in Schechen ein großer Erfolg

Die vier Adventsveranstaltungen waren von der ehemaligen zweiten Bürgermeisterin Barbara Zeller initiiert und vom Pfarrverband sowie der Gemeinde unterstützt und organisiert worden. Die Aktion fand bei der Bevölkerung großen Anklang.

Lichterkette für den Frieden zwischen Langenpfunzen und Pfaffenhofen

Die Teilnehmer der Kundgebung trafen sich bei der Sebastianikapelle in Langenpfunzen und auf dem Pfarrplatz in Pfaffenhofen. Die Lichterkette mit ihren Trägern bewegte sich von beiden Seiten auf dem Pfunzner Weg aufeinander zu. Alle Teilnehmer versammelten sich auf der Kreuzung Aboldstraße in Pfaffenhofen, um dort im Gedenken an die vielen Opfer von Terror und Gewalt zu verweilen. Auch einige Asylbewerber waren der Einladung zur Teilnahme gefolgt.



Musikalisch umrahmt wurde das Gedenken von der Pfaffenhofener Bläsergruppe, die besinnliche Stücke zum Advent spielte. Barbara Zeller entzündete die erste Kerze des Adventskranzes und Pfarrer Herbert Holzner trug Gedanken des Friedenspreisträgers des Deutschen Buchhandels Frere Roger vor.

Das „zweite Licht“ in der Gemeinde Schechen erwärmte die Herzen der Menschen

In der Marienberger Kirche wurde das zweite Licht von Pfarrer Herbert Holzner entzündet. Er begrüßte Richard Gabler aus Regensburg, die heimische Musikgruppe „Sonntags-Musi“ und den „Zwoaralei-Gsang“ sowie die zahlreichen Besucher herzlich. Das wärmende Licht in den



Herzen entzündete Gabler mit seiner gekonnten Wiedergabe der „Heiligen Nacht“ von Ludwig Thoma. Diese biblische Geschichte von Christi Geburt, vom Dichter als Legende in ein oberbayerisches Dorf verlegt, ist ein Klassiker der bayerischen Literatur. Dem Interpreten gelang es exzellent, die Zuhörer mit auf die Reise nach Betlehem zu nehmen, sie die Verzweiflung bei der Herbergssuche sowie Momente der stillen Andacht und Geborgenheit mitfühlen zu lassen. Die Besucher bedankten sich bei allen Interpreten für diesen unvergesslichen Abend und kamen gern dem Aufruf von Pfarrer Herbert Holzner und Richard Gabler nach, für die Noma-Hilfe Regensburg zu spenden.

„Weihnachtslieder selber singen“ mit Ernst Schusser und Eva Bruckner am dritten Advent

Dieses Erlebnis wollten sich die Schechener Bürger nicht entgehen lassen. Ein Bilderbuch-

Abendhimmel wölbte sich buchstäblich über den Rathaus-Vorplatz beim „Weihnachtslieder selber singen“ mit Eva Bruckner und Ernst Schusser vom Volksmusikarchiv Bezirk Oberbayern, wo die dritte Kerze entzündet wurde. In seiner unnachahmlichen Art gelang es Ernst Schusser, die Sangesfreude des überaus zahlreichen Publikums schnell zu wecken. Zum Aufwärmen gab es anschließend Glühwein und Plätzchen im Rathaus.



Beim „Hirtenspiel“ in Hochstätt wurde das vierte Licht entzündet

Auf dem Innenhof des Pfarrheimes in Hochstätt zündete Barbara Zeller das vierte Licht an. Kinder des Trachtenvereins Hochstätt, unter der Leitung von Sabine Altendorfer, brachten vor einer wiederum großen Zuschauerzahl in eindrucksvoller Weise ein Hirtenspiel zur Aufführung.

Auch die Seniorinnen und Senioren der Pfarrgemeinde, die an dem Sonntag-Nachmittag von der Katholischen Landjugend Hochstätt zu einem adventlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ins Pfarrheim eingeladen waren, ließen sich die Geschichte von der Herbergssuche nicht entgehen.

Max Sollinger/Lutz Ellermeyer



Laufmasche
Wolle, Känguruen & Geschenkartikel

Wolle aus Alpaka, Lama, Seide, Yak, Kaschmir, Nerz, Kamel, Mohair u.v.m.

Breitensteinstraße 8
83109 Großkarolinenfeld
Inh. Anita Wendl
Mobil: 01 51 / 61 61 26 57

Praxisklinik Orthopädie

Dr. Zoltan Zsilinszky & Dr. Igor Adamco
Fachärzte für Orthopädie und Unfallchirurgie

Konservative und operative Behandlungen
des Bewegungsapparates und der Wirbelsäule

Akupunktur und Schmerztherapie

Alle Kassen und Privat



Rennbahnstraße 2 83043 Bad Aibling Tel. 08061 / 9 22 66 info@praxisklinik-orthopaedie.com



Bild: pixelio.de

**Wir gratulieren
nachträglich recht herzlich**

... im Dezember 2014

- 80. Geburtstag Kapsner Stefan, Hochstätt
- 85. Geburtstag Hüther Ursula, Schechen
- 90. Geburtstag Fötsch Gertraud, Schechen

... im Januar 2015

- 80. Geburtstag Seisrainer Martha, Pfaffenhofen
- 80. Geburtstag Neumaier Georg, Schechen
- 85. Geburtstag Otter Anna, Deutelhausen

... im Februar 2015

- 80. Geburtstag Kellnberger Ludwig, Pfaffenhofen

... zum 50. Ehejubiläum

- im Januar Lerch Erdmann und Walburga, Kobel

Die Gemeinde gratuliert Berufsschulabgängerin zum Staatspreis der Regierung von Oberbayern

Auch heuer konnte Bürgermeister Hans Holzmeier wieder einer Berufsschulabgängerin der Berufsschule Rosenheim aus der Gemeinde Schechen zum Erhalt des Staatspreises der Regierung von Oberbayern gratulieren.

In der Winterprüfung der Berufsschule Rosenheim glänzte die Auszubildende **Verena Mitterer** mit einem hervorragenden Ergebnis. Sie absolvierte ihre Ausbildung als Verkäuferin bei Scala by Sutor in Rosenheim mit einem Notendurchschnitt von 1,42.

Wir wünschen der Staatspreisträgerin auf ihrem weiteren Berufsweg alles Gute.



Verena Mitterer

**Sägewerk
Georg Weichselbaumer**
 Rottmühle 2
 83135 Schechen
 Tel.-Nr. 08067/617
 FAX 08067/1367
 rottmuehle@gmx.de



**Die Adresse für Holz in Haus und Garten – individuell und nach Liste – auch in kleinen Mengen
 Lohnschnitt, Hobelware, Schnittholz, Latten und Bretter**

FRISEUR SALON
**Schnitt
 Stüberl**
 DAMEN UND HERREN



Alexandra Lihl
Westerndorfer Straße 58
83024 Rosenheim

Öffnungszeiten:
 Montag, Mittwoch, Freitag 8.00-12.30 u. 15.00-20.00 Uhr
 Donnerstag 8.00-14.00 Uhr, Samstag 8.00-16.00 Uhr
 Dienstag Ruhetag

OHNE TERMINE!

SCHÖNHEIT ENTFALTEN
 Fachkosmetik-, Wimpern und Fußpflegestudio
 Inh. Annette Holzbaur

Einigartige Gesichtspflegeprogramme
 Wimpernverlängerung/-verdichtung
 Augenbrauen färben/zupfen/verdichten
 Fachfußpflege
 Nagelkosmetik
 Sugaring-Enthaarung mit Zuckerpaste
 Make Up
 Wellness

Lassen Sie sich von Kopf bis Fuß pflegen und verschönern!



SCHÖNHEIT ENTFALTEN
 Westerndorferstr. 58
 83024 Rosenheim
 Tel: 0176 - 63 09 68 63
 Termine nach Vereinbarung
 8-20 Uhr


1a Start ins neue Jahr

- Inspektion / Reparaturen für alle Marken
- **HU* / AU täglich**
- Batterien auf Lager
- **Diesel-Diagnose**
- Bremsenservice
- **Eigene Lackiererei**
- **Unfallinstandsetzung**
- Autoglas kostenlos***
- Neu- / Gebraucht.

* Hauptuntersuchung nach §29 StVZO, durchgeführt von externen Prüfengeureuren
 *** Bei Teilkaskovers. bei fast allen Versicherungen

1a autoservice Daxenbichler GmbH
 Stetten 2a
 83104 Tuntenhausen/Ostermünchen
 Telefon 08067/1252
 www.autoservice-daxenbichler.go1a.de

Wir machen, dass es fährt.





Die **Gemeinde Schechen** vergibt zum 1. September 2015 jeweils eine Stelle als

Berufspraktikant/in und Vorpraktikant/in (SPS) im Rahmen der Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/in für die beiden Krippengruppen im Kindergarten „Sonnenschein“ in Hochstädt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an die **Gemeinde Schechen, Rosenheimer Straße 13, 83135 Schechen**.
Gerne auch per E-Mail unter irmengard.taubenberger@schechen.de.
Für telefonische Auskünfte stehen Frau Taubenberger, Tel. 0 80 39 / 90 67-15 oder die Kindergartenleiterin, Frau Herrmann, Tel. 0 80 39 / 9 02 04 72 gerne zur Verfügung



Das Landratsamt Rosenheim informiert

Kinderbetreuung mit familiärem Charakter

Kreisjugendamt Rosenheim sucht Tagesmütter und Tagesväter, Qualifizierung beginnt im März

Die Kindertagespflege zeichnet sich durch eine liebevolle, kindgerechte und sehr individuelle Betreuung und Förderung der Tageskinder im Alter von 0 bis 14 Jahren aus, wobei überwiegend Kinder unter drei Jahren betreut werden. Die Kindertagespflege stellt die familienähnlichste Form der Kindertagesbetreuung dar. Besonders hervorzuheben sind hierbei die sanfte Eingewöhnung, kleine Betreuungsgruppen mit konstanter Bezugsperson, der familiäre Charakter, die Einbindung ins alltägliche Familienleben und die meist flexiblen und bedarfsorientierten Betreuungszeiten. Der kleine Betreuungsrahmen ermöglicht es den Tageskindern (und auch den Eltern), eine persönliche Beziehung zur Tagesmutter bzw. zum Tagesvater aufzubauen. Tagesmütter oder Tagesväter haben die Möglichkeit, auf individuelle Bedürfnisse und Vorlieben einzugehen und so das jeweilige Tageskind gezielt sprachlich, körperlich (Motorik) und sozial zu fördern. Kindertagespflegepersonen arbeiten professionell

organisiert und bieten eine hochwertige Betreuung und Bildung der Tageskinder. Sie qualifizieren sich durch eine Grundausbildung nach den Richtlinien des Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes sowie durch diverse Aufbaukurse.

Tagesmutter/-vater – eine Aufgabe für Sie?

Der nächste Qualifizierungskurs beginnt im März 2015. Interessierte, die Tagesmutter oder Tagesvater



werden wollen, erhalten genauere Informationen bei der pädagogischen Fachberatung im Kreisjugendamt, Regina Backes, Telefon 0 80 31 / 3 92-25 27, regina.backes@lra-rosenheim.de.



Die **Gemeinde Schechen** (ca. 4 600 Einwohner) im Landkreis Rosenheim sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

eine/n technische/n Mitarbeiter/in für das Bauamt bzw. eine/n erfahrene/n Verwaltungsfachangestellte(n) in Vollzeit (39 Wochenstunden)

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Bereiche:

- Betreuung der gemeindlichen Infrastruktur (Unterhalt, Instandhaltung, Neubaukoordination)
- Grundlagenermittlung zur Planung, Ausschreibung, Vergabe und Abrechnung gemeindlicher Baumaßnahmen
- Begleitung, Dokumentation und Gewährleistungsabwicklung sämtlicher kommunaler Hoch- und Tiefbaumaßnahmen sowie Maßnahmen zur Verkehrssicherung
- Betreuung und Fortführung des EDV gestützten Kataster- und GIS Systems
- Vertretung bei der Abwicklung des Bauordnungsrechts (Bauantragsbearbeitung)
- Fachliche Zusammenarbeit mit dem gemeindlichen Bauhof

Ihre Qualifikationen:

- Staatl. geprüfte/r Bautechniker/in oder vergleichbare Qualifikation, bzw. Verwaltungsfachangestellter (AL II) oder eine vergleichbare Ausbildung
- Sicherer Umgang mit einschlägigen Softwareprodukten (MS Office, CAD, GIS etc.)
- Rechtssichere Anwendung der Vergaberichtlinien, HOAI und VOF
- Selbstständiges, eigenverantwortliches und wirtschaftliches Arbeiten

Wir bieten:

- Eingruppierung und Leistungen nach dem TVöD
- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Gleitende Arbeitszeiten
- Einen interessanten, anspruchsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz

Ihre schriftliche Bewerbung (keine E-Mail) mit den üblichen aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte bis spätestens

15.3.2015

an die **Geschäftsleitung der Gemeinde Schechen, Rosenheimer Str. 13, 83135 Schechen.**

Für Fragen steht Ihnen Hr. Salzborn unter der Telefonnr. 0 80 39 / 90 67-14 gerne zur Verfügung.

Ferienbetreuung der Schulkinder Jetzt für das Kalenderjahr 2015 anmelden!

Die Gemeinde bietet den berufstätigen Eltern auch im neuen Jahr wieder eine Ferienbetreuung für ihre Schulkinder an. Folgende Zeiten sind geplant:

Ostern: 30. März bis 2. April
Sommer: 7. bis 14. September
Herbst: 2. bis 6. November

Ein Anmeldeformular steht zum Download auf unserer Homepage www.schechen.de unter Bildung und Soziales/Ferienbetreuung bereit.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Taubenberger unter Tel. 0 80 39 / 90 67-15.

Der Elternbeitrag beträgt 2,50 € pro Betreuungsstunde. Alle Eltern, die Bedarf an einer Ferienbetreuung haben, werden gebeten, ihre Kinder jetzt anzumelden.

Fällige Steuern

Am 15. Februar war für folgende **Steuern und Abgaben** die 1. Rate für 2015 zur Zahlung fällig:

- Grundsteuer A und B
- Gewerbesteuer-Vorauszahlungen
- Abfallbeseitigungsgebühren
- Wasser- und Kanalgebühren

Bitte zahlen Sie unbar, möglichst durch Überweisung auf eines der Konten bei der Gemeindekasse. Bei der Überweisung wird gebeten, unbedingt die auf dem Steuer- bzw. Abgabebescheid **angegebene Finanzadresse** zu vermerken. Zur Vermeidung von kostenpflichtigen Mahnungen erinnern wir an die Möglichkeit des SEPA-Lastschriftverfahrens.

Ihre Gemeindekasse

Informationen rund um das Thema Rente

Beratung in Rentenfragen

Der ehrenamtliche Versichertenberater **Gerhard Lukas** beantwortet Ihre Fragen zur Rente, erteilt und erläutert Rentenauskünfte und hilft beim Ausfüllen von Formularen des Rentenversicherungsträgers, insbesondere bei der Rentenantragstellung und Kontenklärung. **Die Beratung ist kostenlos und findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung i.d.R. an jedem ersten Donnerstag im Monat von 16.30-18 Uhr im Rathaus, 2. Stock Sitzungssaal statt.** Telefonische Terminvereinbarung unter 01 57 / 84 41 92 15 erforderlich (**bitte nach 17 Uhr anrufen**). Zur Beratung bitte Personalausweis und alle verfügbaren Rentenunterlagen mitbringen.

Standfestigkeitsprüfung Grabsteine

Auf Friedhöfen kommt es immer wieder zu Unfällen mit umstürzenden Grabmalen. Vereinzelt waren sogar Todesfälle zu beklagen. Daher ist gemäß den geltenden technischen Regeln jährlich eine Überprüfung aller Grabmale auf den Friedhöfen vorgeschrieben.

Wie in den letzten Jahren wird diese auf den gemeindlichen Friedhöfen in Pfaffenhofen und Hochstätt wieder von der Firma BSK, Hennigsdorf, durchgeführt. **Die Prüfungen finden heuer am 17. April statt.**

Wird die Standfestigkeit eines Grabmales beanstandet, wird der Grabnutzungsberechtigte anschließend von der Gemeinde zur Reparatur des Grabes aufgefordert.

Verhalten auf den Friedhöfen

Ein Friedhof ist ein Ort, der als würdige Ruhestätte für die Verstorbenen vorgesehen und der Pflege des Andenkens an diese gewidmet ist. Daher sollte sich jeder Friedhofsbesucher der Würde des Ortes entsprechend verhalten.

Um diesen Charakter als Gedenkstätte zu erhalten, bitten wir die Bevölkerung, sich gemäß Satzung an folgende Regeln zu halten:

- keine Tiere mitbringen (ausgenommen Blindenhunde),
- die Ruhe und Weihe des Friedhofs nicht durch lärmendes oder

sonstiges ungebührliches Benehmen zu stören,

- an Sonn- und Feiertagen sowie während einer Bestattung in der Nähe des Friedhofes keine lärmintensiven Arbeiten auszuführen
- sich während der Nachtstunden nicht auf dem Friedhof aufzuhalten.

Umweltsünde:

Zigarettenkippen verursachen langfristige Schäden

Rauchen schadet nicht nur Menschen. Achtlos weggeworfene Zigarettenkippen kosten den Steuerzahler jedes Jahr auch viel Geld und haben für die Umwelt weitreichende Konsequenzen. Dies geht aus einem aktuellen Bericht der Stadt Rosenheim hervor.

Fast 4 000 schädliche Stoffe sind in einer Zigarettenkippe zu finden. Sie machen die kleinen Zigarettenreste zu Müll, der keineswegs harmlos ist. Eine einzige Zigarette kann bis zu 60 Liter Grundwasser verunreinigen und das Pflanzenwachstum negativ beeinflussen.

Besonders die Tabakreste schädigen die Natur stärker als der Filter aus Kunststoff.

Raucher werden gebeten, Zigarettenkippen nicht mehr achtlos wegzuerwerfen, sondern sachgemäß zu entsorgen.

Elektronische Registerführung bei den Standesämtern

Urkunden zukünftig auch beim Wohnsitzstandesamt

Zur Verbesserung des Bürgerservices sowie der Qualität und Wirtschaftlichkeit der Verwaltungsarbeit wurde neben einzelnen anderen Bundesländern in Bayern im Zuge der Umstellung der Standesämter auf die elektronische Registerführung ein zentrales elektronisches Personenstandsregister (ZEPR) eingerichtet. Seit 1. Januar

2014 sind sie in ganz Deutschland zwingend vorgeschrieben. In diesem ZEPR werden alle Geburten, Eheschließungen, Lebenspartnerschaften und Sterbefälle seit dem 1.11.2013 beurkundet. Zudem wurde bereits ein Großteil der seit dem 1.1.2009 beurkundeten Personenstandsfälle in dieses Register überführt.

Bürger können dadurch zukünftig bayernweit bei den Standesämtern aus Personenstandseinträgen Auskünfte oder Personenstandsurkunden erhalten, vorausgesetzt die Personenstandseinträge sind bereits elektronisch beurkundet oder nacherfasst. Bislang musste sich ein Bürger immer an das Standesamt wenden, das den Personenstandsfall beurkundet hat.



Sponfeldner

Meisterbetrieb · Garten- u. Landschaftsbau

Garten – Neu- und Umgestaltung
Natur- und Verbundsteinpflasterarbeiten
Hausanschlüsse · Kanaldruckprüfungen
Durchpressungen mit Erdraketen
Minibaggerarbeiten

Wendelsteinstraße 30 • 83135 Hochstätt
Tel.: 0 80 39/7 62 • Fax: 90 94 51 • Mobil: 01 75/4 11 69 69
info@galabau-sponfeldner.de · www.galabau-sponfeldner.de

Ab sofort: suchen Landschaftsgärtner!

Holzwegger Elektro



Christian Holzwegger
Elektromeister

Bahnhofstr. 15 • 83135 Schechen

Telefon 0 80 39/40 90 03
Telefax 0 80 39/40 90 04
Mobil 01 77/262 47 80
E-Mail:
elektro.holzwegger@t-online.de

- Installationen (Alt- und Neubau)
- Antennenanlagen
- Telefonanlagen
- Verkauf und Reparatur von Elektrogeräten



Mikrozensus 2015 im Januar gestartet

Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2015 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zur Krankenversicherung befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2015 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien ermittelt.

Der Mikrozensus 2015 enthält zudem noch Fragen zur Krankenversicherung. Neben der

Zugehörigkeit zur gesetzlichen Krankenversicherung nach Kassenart werden auch die Art des Krankenversicherungsverhältnisses und der zusätzliche private Krankenversicherungsschutz erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1 000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlsatzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch

tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2015 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

Möbel- und Bauschreinerei

GH Hans Grießer
Schreinermeister

Gewerbegebiet Schechen
Am Eschengrund 10
Tel. 08039 / 90 18 70
Handy 0160 / 287 98 09



BaderMainzl

ServiceZentrum



CO₂-freies Autohaus

www.badermainzl.de



Hol- & Bringservice möglich

Äußere Münchener Straße 60 - 83026 Rosenheim
Telefon: 0 80 31 - 87 06 - 0 - email: rosenheim@badermainzl.de

RADLALM



Rudi Demuth

info@radlalm.de • www.radlalm.de

Waldmeisterstraße 2a
83109 Großkarolinenfeld

Tel.: +49 (0)8031 - 352 91 28
Fax: +49 (0)8031 - 352 91 29
Mobil: 0179 - 78 71 701

Bei uns finden Sie alles rund ums Rad!

Von normal ...



... bis spezial



mit individueller Anpassung



Winter-
Öffnungszeiten

Mo - Fr 9 - 12 Uhr
14 - 18 Uhr

Dienstag Nachmittag
geschlossen

Sa 9 - 14 Uhr

Parkplätze vor der Tür • Teststrecke zum „Probe-Radln“ • 200m² Ausstellungsfläche



März

Di 10.3. **Spielesachmittag** im Pfarrheim Pfaffenhofen – Pfarrgemeinde Pfaffenhofen

Di 17.3. **Senioren-Wandern** – Frau Irmir Rimpl

Do 19.3. **Einkehr- und Besinnungsnachmittag in Maria Eck**
– Pfarrverband Pfaffenhofen-Hochstädt

Sa 28.3. **Senioren-, Kranken- und Behindertengottesdienst**
– Pfarrverband Pfaffenhofen-Hochstädt

April

Di 14.4. **Spielesachmittag** im Pfarrheim Pfaffenhofen – Pfarrgemeinde Pfaffenhofen

Do 23.4. **Seniorenachmittag** im Pfarrheim Pfaffenhofen – Pfarrgemeinde Pfaffenhofen

Mai

Sa 2.5. **Senioren-, Kranken- und Behindertengottesdienst**
– Pfarrverband Pfaffenhofen-Hochstädt

Di 12.5. **Spielesachmittag** im Pfarrheim Pfaffenhofen – Pfarrgemeinde Pfaffenhofen

Di 19.5. **Senioren-Wandern** – Frau Irmir Rimpl

Do 28.5. **Senioren-Maiandacht in der Kirche Marienberg**
– Pfarrverband Pfaffenhofen Hochstädt

Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen werden rechtzeitig in der Tagespresse bekannt gegeben.

Was alles los war bei den Pfaffenhofener Senioren

Von den Pfaffenhofener Senioren gibt es einiges zu berichten. Unser Ausflug im Herbst nach München verbunden mit einer Stadtrundfahrt war gelungen, interessant und sehr aufschlussreich. Bei strömenden Regen machten wir uns mit dem Bus auf dem Weg.

Bei der Hinfahrt gab es im Bus eine kleine Würstlbrotzeit, die sich alle gut schmecken ließen. Als wir dann die Stadt erreichten, hörte wie auf Kommando der Regen auf und unsere Stadtführerin Frau Spötzl-Schöfer erzählte uns viel Wissenswertes über unsere schöne Landeshauptstadt. Beim Heimfahren kehrten wir in Wilparting zu Kaffee und Kuchen oder einer bayrischen Brotzeit ein.

Spielesachmittage und Wandern erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit.

Kranken-, Behinderten- und Seniorengottesdienste waren wie immer sehr gut besucht und das Angebot zum anschließenden gemütlichen Beisammensein wird immer gerne genutzt.

Bei der letztjährigen Adventfeier der Senioren umrahmten die „Spontanetten“ den besinnlichen Teil und unterhielten die Besucher auch während des Kaffeetrinkens mit ihren musikalischen Darbietungen.

Bei allen Spendern, die uns das ganze Jahr über mit ihren guten Kuchen, Torten oder Nudeln verwöhnen, möchten wir ein herzliches „Vergeltsgott“ sagen.

Sofie Baumann und das Seniorenteam Gabi, Irmir, Petra, Sofie W., Christine und Annette

Monatliche Kaffeefahrten finden wieder regelmäßig statt

Nach einer Pause starten nun wieder die monatlichen Kaffeefahrten mit der Firma Brüchmann. Ausflüge in schöne Gegenden mit Einkehr in guten Cafés oder Gastwirtschaften stehen auf dem Programm. Die aktuellen Fahrten werden jeweils im OVB bekannt gegeben. Anmeldungen zu den Fahrten nimmt das Omnibusunternehmen Brüchmann unter Telefon 0 80 39 / 56 76 entgegen.

Folgende Ausflugsziele sind 2015 geplant:

5. März	Benediktbeuern
9. April	Kloster Seeon
7. Mai	Ruhpolding, Steinbergalm
11. Juni	Ramsau, Hintersteiner See
2. Juli	Bayrischzell
3. September	Schneeberghaus
1. Oktober	Duftbräu
5. November	Reitberg
3. Dezember	Ebbs

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer die Seniorenbeauftragten und Firma Brüchmann

„Fit ins Alter“ wird 20 Jahre

Die Seniorensportgruppe „Fit ins Alter“ des SV Schechen kann am 14. Februar sein 20-jähriges Bestehen feiern.

Auf Anregung der damaligen Seniorenbeauftragten Frieda Hörfurter gründete der Sportverein Schechen im Februar 1995 diese Sportstunde für Senioren mit Evi Kaesler als Übungsleiterin. Da die Sportstunde dienstagsvormittags stattfindet, mussten erst geeignete Räume gefunden werden. Wegen des Schulsportunterrichts stand die Turnhalle nicht zur Verfügung und so war das Pfarrheim Hochstädt in den ersten Jahren ideal.

Durch die ständige Zunahme der Teilnehmerinnen wurde auch der Raum im Pfarrheim schnell zu klein. Zur ersten Übungsstunde kamen 15 Teilnehmerinnen, bis heute hat sich die Teilnehmerzahl verdoppelt.

Seit 15 Jahren stellt jetzt die Familie Kapsner ihren Saal in Hochstädt jeden Dienstagvormittag unentgeltlich zur Verfügung. Vielen Dank dafür.

Mit handlichen Sportgeräten, Ausdauer- und Koordinationsübungen sowie mit Musik halten wir uns körperlich und geistig fit.

Wer Interesse hat, der kann uns gerne dienstags von 9.30 bis 10.30 Uhr besuchen.

„Es ist nie zu spät anzufangen, jedoch immer zu früh aufzuhören“.
(Boris Schwarz)

Ich wünsche uns noch viele sportliche Jahre.

Ihre Seniorenbeauftragte
Evi Kaesler



Ruhig werden in der „staaden Zeit“

Früher kam es gar nicht so selten vor, dass man sich in der dunklen Jahreszeit mit Freunden traf, um sich bei Kerzenschein gegenseitig Geschich-

ten zu erzählen oder vorzulesen. Es war eine Gelegenheit, ruhig zu werden und den Alltag hinter sich zu lassen.

Diese Tradition ließen jetzt einige Eltern an drei Donnerstagen im Advent aufleben und boten auf Initiative der Schulleiterin Christine Höfling hin Vorlesenachmittage für die Schülerinnen und Schüler an. Am Anfang war es dabei nicht abzusehen, ob und wieviele Kinder dieses Angebot überhaupt wahrnehmen würden, denn schließlich mussten sie dafür noch einmal von ihren Eltern extra in die Schule gebracht werden. Umso erstaunlicher war es, dass sich jeweils fast ein Viertel der gesamten Schülerzahl verbindlich anmeldete. Nur selten hörte man ein Kind sagen: „Nein, da komme ich nicht, weil wir lesen nämlich in der Familie oft Geschichten.“

In der gemütlichen, teilweise geheimnisvollen Atmosphäre des Theaterraumes durften die Kinder für eine Stunde der oft hektischen Vorweihnachtszeit entfliehen und ihrer Phantasie bei

Plätzchen und Kinderpunsch freien Lauf lassen. So unterschiedlich die Erzählungen von „Lotta kann alles“ (Astrid Lindgren) über „Wie der kleine Fuchs das Christkind sucht“ (Ulrike Motschiunig) bis hin zu „Die kleinen Leute von Swabidoo“ (Verfasser unbekannt) auch sind, eines gelang den Vorlesern mit ihnen: die Kinder in ihren Bann zu ziehen. Die leuchtenden, strahlenden Augen der kleinen Zuhörer waren der Lohn für die Mühe, die sich alle bei der Vorbereitung gemacht hatten. Das größte Kompliment und die Bestätigung für die Initiatoren, alles richtig gemacht zu haben, war es allerdings, dass einige Kinder fragten, ob sie auch an den Folgenachmittagen kommen dürften, zu denen sie eigentlich ursprünglich gar nicht angemeldet waren.

Alles in allem: Eine Veranstaltung, die den Erwachsenen mindestens genauso viel Spaß gemacht hat wie den Kindern und für deren Fortsetzung die Ideen jetzt schon in den Köpfen blühen.

Christina Nowak



Unsere Klasse fuhr am 15. Dezember in die Stadtbücherei nach Rosenheim. Die Bibliothekarin Frau Bachmeier führte uns durch die Räume. Anschließend machten wir eine Märchenrallye: Wir hatten die Aufgabe, an mehreren Stationen Fragen zu verschiedenen Märchen zu beantworten. Es war nicht immer leicht, in den Märchenbüchern die passenden Stellen nachzulesen, um die Fragen beantworten zu können. Es machte uns viel Spaß und wir erkannten, dass wir große Märchenexperten sind. Schließlich durften wir uns im Kinderhaus der Bücherei Bücher ausleihen, die wir vier Wochen später wieder zurückgeben mussten. Wenn wir in dieser Zeit unser Buch noch nicht gelesen hatten, genügte ein Anruf in der Bücherei, um für weitere vier Wochen das Buch ausleihen zu können. Es ist eine tolle Sache, dass wir in der Bücherei Bücher, Spiele, DVDs, CDs und Zeitschriften kostenfrei ausleihen können. So kann man viel Geld sparen. Da wir jetzt alle einen Ausleihausweis haben, können wir jederzeit die Bücherei besuchen.

Klasse 3b



Ihr Partner für

**Neubau • Umbau • Renovierung
Bauplanung • Kleinreparaturen**

Schechener Straße 6 • 83135 Schechen

Tel. 0 80 31 / 22 11 878 • Fax 0 80 31 / 22 11 879

j.holzmeier@cablenet.de



ZELLER
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Barbara Zeller
Steuerberaterin
Rechtsbeistand

Dr. Florian Zeller
Steuerberater
FB für Internationales
Steuerrecht, M. B. R.

Konrad Zeller
Steuerberater
Rechtsbeistand
Verordneter Buchprüfer



Zeller Steuerberatungsgesellschaft mbH • Kellerstr. 14 • 83022 Rosenheim
Zweigniederlassung: Wendelsteinstr. 9 • 83135 Hochstätt • Telefon 08039 1751
Telefon 08031 35635-0 • Fax 08031 35635-22 • www.zeller-stb.de • info@zeller-stb.de

Schuleinschreibung 2015

Termin zur Schuleinschreibung
an der Grundschule Hochstätt,
Am Pfarrerberg 2, 83135 Schechen ist am:
Dienstag, den 15. April von 14 bis 16 Uhr

Bekanntmachung über die Schulanmeldung für das Schuljahr 2015/16

- Anzumelden und somit schulpflichtig sind alle Kinder, die am 30. September dieses Jahres sechs Jahre alt sein werden oder die, die im vorigen Jahr vom Besuch der Volksschule zurückgestellt worden sind.
Der Zurückstellungsbescheid ist dabei vorzulegen.

- Ein Kind kann auf Antrag der Erziehungsberechtigten zur Schulaufnahme angemeldet werden, wenn es nach dem 30. September 2009 geboren ist und auf Grund der körperlichen, sozialen und geistigen Entwicklung zu erwarten ist, dass es mit Erfolg am Unterricht teilnehmen wird.

- Bei einem Kind das nach dem 31. Dezember 2015 sechs Jahre alt wird, ist ein schulpsychologisches Gutachten erforderlich.

Die Kinder sind an der Grundschule anzumelden, in deren Schulsprengel sie wohnen.

Die Erziehungsberechtigten kommen persönlich mit ihrem Kind zur Schulanmeldung.
Im Verhinderungsfall kann eine beauftragte

Person, die eine schriftliche Vollmacht vorzulegen hat, das Kind zur Schulanmeldung begleiten.

Bei der Anmeldung bitte folgende Nachweise mitbringen bzw. vorlegen:

- Geburtsurkunde oder Familienstammbuch
- Sorgerechtsbeschluss bei Alleinerziehenden
- Bestätigung des Gesundheitsamtes über die Schuleingangsuntersuchung

Zum **Informationsabend** laden die Kindergärten und die künftigen Lehrkräfte der 1. Klassen die Eltern der schulpflichtigen Kinder (Schuljahr 2015/2016) **am 4. März um 20 Uhr** in die Schule Hochstätt ein.

Weg nach Bethlehem

Die Klassen 2b und 3b besichtigten am 16. Dezember mit ihren Lehrerinnen Frau Eschbaumer und Frau Höfling die Krippenausstellung in Tuntenhausen.

Der Überlieferung nach schenkte der Kurfürst Ferdinand Maria von Savoyen diese Krippe nach dem Tode seiner Frau der Kirche Tuntenhausen. Die Reisetruhe mit dem bayerischen Wappen und der Umschrift „Ferdinand Maria H.B. 1678“ sowie den über 250 Figuren geriet lange Zeit in Vergessenheit. Erst um 1985 fand der damalige



Pfarrer Josef Vogt diese Truhe auf dem Speicher des Pfarrhofes. Nach aufwändiger Restaurierung durch das Landesamt für Denkmalschutz

wurde sie Weihnachten 1991 im Pfarrheim aufgestellt.

Frau Merk erklärte uns sehr liebevoll die 27 Szenen aus dem Alten und Neuen Testament. Diese Krippe zählt heute mit den insgesamt 1 300 Einzelteilen und den wunderschönen Kulissen zu den umfangreichsten Barockkrippen in Bayern.

Zum Abschluss marschierten wir in die weihnachtlich geschmückte Basilika und sangen gemeinsam „Ihr Kinderlein kommet“. Uns hat es sehr gut gefallen. Die Besichtigung dieser einzigartigen Krippe ist immer einen Ausflug wert.

Gloria Eschbaumer

DIPL.-ING. (FH) MARTIN SCHILDHAUER
Heizung • Solar • Sanitär
Kundendienst



Webergasse 2 • 83109 Tattenhausen
Tel. 08067 / 9099858 • Fax 08067 / 9099859
Email: mschildhauer@t-online.de

Ihr Partner für Heizung, Sanitär und regenerative Energien.

Andreas Fridgen

Trockenbau	Innenausbau
Dachausbau	Bausanierung
Wärmedämmung	Trockenestrich

Kastenfeldstr. 7a 83135 Pfaffenhofen
Tel. 01 60 / 8 75 07 29
E-Mail: fridgenad@arcor.de

RAUSCH Metallbau

- Schlosserei
- Edelstahl- & Aluminiumverarbeitung
- Treppen- & Geländerbau

Andreas Rausch
Sommerfeldstraße 2
83135 Schechen / Mintsberg
Telefon 0 80 31 / 30 46 221
Fax 0 80 31 / 30 46 223
info@metallbau-rausch.de
www.metallbau-rausch.de

CLAUDIUS-APOTHEKE 

83543 Rott/Inn
Marktplatz 3
Tel. 0 80 39 / 12 33
Telefax 0 80 39 / 58 53
info@claudiusapotheker.de
www.claudiusapotheker.de



Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Do 8.30 - 13.00
und 14.00 - 18.30 Uhr
Fr 8.30 - 18.30 Uhr durchgehend
Sa 8.30 - 12.30 Uhr

Das Team der Claudius-Apothek
freut sich auf Ihren Besuch

Kindergarten Spatzennest



Faschingszeit im Kindergarten

Gleich nach den Weihnachtsferien fand im Kindergarten eine große Kinderkonferenz statt. Verschie-

dene Themenvorschläge waren bereits vorher in den Gruppen gesammelt worden. Wir vom Team hatten natürlich auch unsere Favoriten fürs Faschingsthema. Aber bei der demokratischen Abstimmung stand sofort fest: „Ritter, Drachen und Prinzessinnen“ war das eindeutige Siegerthema. Nun wird zu den Märchen von Dornröschen, Schneewittchen usw. eifrig gebastelt, gesungen, getanzt und gespielt. Viel zu



schnell wird unser Fasching mit einer Faschingsparty und einer Pyjamaparty wieder vorbei sein.

Schneefreuden im Garten brachten uns die letzten Januartage. Endlich raus und mit den „Rutscherln“ den Berg hinunter!

Anmeldetermine im Kindergarten Pfaffenhofen/Inn

Neuanmeldungen für September 2015:

Am Mittwoch, 11. März von 14.30 bis 17 Uhr mit Kaffee und Kuchen sowie Kinderprogramm

und am Donnerstag, 12. März von 14.30 bis 17 Uhr

Kindergarten Sonnenschein



Wir möchten Sie gerne einladen zu unserem **Tag der offenen Tür am Sonntag, den 8. März** im Gemeindegarten „Sonnenschein“ in Hochstätt.

Von **11 bis 16 Uhr** haben Sie die Möglichkeit, unser Haus zu besichtigen, das Team, den Elternbeirat und unseren Förderverein kennen zu lernen, Fragen zu stellen und sich über unsere Waldgruppe zu informieren.

Ihre Kinder können sich austoben, werkeln und basteln, schminken lassen u.v.m. Es gibt auch Kaffee und Kuchen.

Wenn Sie Ihr Kind in unserer Krippe von 0 bis 3 Jahren oder in einer unserer Kindergartengruppen von 3 bis 6 Jahren **anmelden** möchten, vereinbaren Sie bitte einen Termin mit Frau Herrmann unter der Nummer 0 80 39 / 9 02 04 72 entweder

für **Sonntag, den 8. März** oder für **Montag, den 9. März**.

Vor dem Tag der offenen Tür in unserem Kindergarten gestalten wir zusammen mit Frau Ringler einen Familiengottesdienst in der Pfarrkirche Hochstätt um 10 Uhr.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder!

Gemeindegarten „Sonnenschein“ in Hochstätt
Tag der offenen Tür
am Sonntag, 08.03.2015
von 11 - 16 Uhr

Für alle zukünftigen Eltern und Interessierten:
Möglichkeit zur Hausbesichtigung
Einblick in unsere Konzeption
Kennenlernen des Teams, Elternbeirat und Fördervereins
Kaffee, Kuchen und Brotzeit

Für alle Kinder:
Kinderschminken
Werken
Turnen
uvm.

Terminvereinbarung für die Anmeldung am 08. + 09.03.
möglich unter Telefon: 08039 9020472

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Das Kindergartenteam und der Elternbeirat.



Am **Dienstag, den 21. April** von 15 bis 16.30 Uhr findet im Pfarrheim Hochstätt die **Anmeldung für die Mutter-Kind-Spielgruppen sowie für Spielgruppen** (Kinder ohne Mamas) statt. Diese beiden Gruppen treffen sich unter Anleitung das ganze Jahr über (außer in den Ferien) immer vormittags ein- bis zweimal pro Woche. Viel Spaß gibt es beim jahreszeitlichen Basteln, Singen, Spielen und Tanzen.

Für weitere Informationen stehen Ihnen zur Verfügung:
Mutter-Kind-Gruppe: Sybille Geidobler, Tel. 0 80 39/4 00 61 69
Spielgruppen: Anita Kick, Tel. 0 80 39/44 73



Familie Kapsner
Rosenheimer Str. 14 83135 Schechen
Tel: 08039 / 4300

- Umfangreiches Getränkesortiment
- Verleih von Biertischen und Gläsern etc.
- Gekühlte Fassbiere auf Vorbestellung
- Parkplätze direkt vor dem Getränkemarkt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 9.00 - 11.30
14.00 - 18.00
Samstag: 8.30 - 12.00
Mittwoch Nachmittag geschlossen

Ihr Ansprechpartner im Trauerfall.

Erd-, Feuerbestattung
und Bestattungsvorsorge.

Alfred Fink

Kaps 33 · 83135 Schechen
Tel.: 08039 / 5562



Schmid Bestattungen, Frühlingsstr. 9, 83022 Rosenheim
Tel.: 08031 408970 www.bestattung-schmid.de

SV Schechen, Abt. Stockschützen



Sehr erfolgreiche Wintersaison

SV Schechen spielt in der Bundesliga

Seit dem 11. Januar um 11.45 Uhr ist es amtlich, dass die 1. Herrenmannschaft der Schechner Stockschützen in die 2. Bundesliga aufgestiegen ist. Nach einer schwachen Vorrunde im November in Ruhpolding (Platz 23) besannen sich die Schützen **Franz Mayer, Michael Neumeier, Peter Rottmoser jun., Stefan Olenik** und **Peter Rottmoser sen.** bei der Rückrunde in Buchloe auf ihre Stärken und starteten eine grandiose Aufholjagd, die in der Bayernliga seinesgleichen sucht. Schon am ersten Tag, den 10. Januar, begann die Jagd nach Punkten mit sieben Siegen in Folge und die Mannschaft belegte am Ende des Tages schon den 16. Platz. Am darauffolgenden Tag wurde das Ganze noch getoppt. Durch immer stärker werdende Schießleistungen der Mannschaft dominierten sie die Gegner fast nach Belieben, gewannen



Aufsteiger in die 2. Bundesliga (v.l.): Peter Rottmoser jun., Franz Mayer, Stefan Olenik, Peter Rottmoser sen., Michael Neumaier

alle Spiele und erreichten überglücklich im Endklassement den 3. Platz. Diese Platzierung berechtigt zum Aufstieg in die 2. Bundesliga, was einen erneuten Höhepunkt in der Geschichte der Abteilung darstellt.



Jugendmannschaft U16 (v.l.): Seppi Zehetmayer, Vinzent Bensinger, Moritz Bensinger, Maxi Grabmaier

Nachwuchs in allen Disziplinen bei der Bayerischen Meisterschaft

Auch der Nachwuchs der Schechner Stockschützen hat wieder eine sehr erfolgreiche Saison hinter sich. In allen Stockdisziplinen, dem Mannschafts-, Ziel- und Weitenwettbewerb, zeigten sie ihre Klasse und nahmen an den Bayerischen Meisterschaften teil. Die Mannschaft U16 mit den Schützen **Seppi Zehetmayer, Vinzent** u. **Moritz Bensinger** und **Maxi Grabmaier** erreichte bei der Meisterschaft in Peiting in der Gruppe B den beachtlichen 6. Platz und im Endklassement den 12. Platz. Im Zielwettbewerb U14 konnte **Laura Meyer** einen ausgezeichneten 9. Platz verbuchen. In der Klasse U23 belegte **Sylvia Lallinger** einen sehr guten 5. Platz, startete auch in der Damenklasse in Regen und kam dort auf einen guten 29. Platz. Im Weitenwettbewerb waren auch drei Starter des SV Schechen bei den Bayerischen Meisterschaften in Fridolfing vertreten. Dies waren in der Klasse U16 mit **Seppi Zehetmayer** (Platz 9), **Maxi Grabmaier** (Platz 14) und **Bernhard Wechselberger** (Platz 16) ebenfalls sehr erfolgreiche Teilnehmer.

Peter Rottmoser wieder Deutscher Meister
Bei den diesjährigen Bayerischen und Deutschen Meisterschaften im Weitenwettbewerb in Fridolfing konnte **Peter Rottmoser jun.** wieder seiner Favoritenrolle gerecht werden. Belegte er trotz sehr starker Schussleistungen bei den Bayerischen Meisterschaften witterungsbedingt noch den ausgezeichneten 2. Platz, konnte ihn bei der Deutschen Meisterschaft niemand stoppen. In überlegener Weise ließ er seinen Gegnern keine Chance auf den Titel. Er gewann nicht nur souverän den Vorkampf, sondern wuchs im Finale noch über sich hinaus und gewann mit einem Vorsprung von sieben Metern das Finale. Das war sodann der achte Meistertitel des deutschen Rekordmeisters.

Peter Rottmoser sen.

DA HUAWA, DA MEIER UND I
Sa 22.08.2015

Kartenvorverkaufsstellen:
Raiffeisenbanken:
Hochstätt, Rott, Pfaffenhofer
Kapsner OHG:
Gewerbegebiet Schechen 20 €
oder unter:
www.dahuawadameierundi.de

Weiter Infos unter: www.burschenfest2015.de

20-jähriges Gründungsfest
Burschenverein Marienberg e.V.

1005 2015

Festprogramm

Donnerstag, 20.08.2015:
Bieranstich mit Burschenwettkämpfen

Freitag, 21.08.2015:
Burschenparty

Samstag, 22.08.2015:
Kabarett: „Da Huawa, da Meier und I“

Sonntag, 23.08.2015:
Festsonntag mit da Dreder Musi

Montag, 24.08.2015:
Kesselfleischessen mit g'Stanzlsinga

es gibt also:
Burschenverein Marienberg e.V.
www.burschenfest2015.de
burschenfest2015@burschenfest2015.de

ELISABETH WEBER GMBH
BAUNTERNEHMUNG
UND BAUTRÄGER

LOHEN 19
83135 SCHECHEN
TELEFON 0 80 39 / 53 07
TELEFAX 0 80 39 / 53 09
WWW.WEBER-BAUNTERNEHMUNG.DE

W. & S. Brüchmann GbR
Omnibusunternehmen

Bahnhofstraße 7 · 83135 Schechen
Tel. 0 80 39 / 56 76 · Fax 0 80 39 / 56 77
E-Mail: Bruechmann.Reisen@t-online.de

SV Schechen, Abt. Ski



Schneesport beim SV Schechen

Viele Teilnehmer bei den Ski- und Snowboardkursen der DSV Skischule

Gerade noch rechtzeitig schneite es zum **Kinder-skikurs** in Durchholzen. An den vier Tagen waren die 88 Kinder mit Begeisterung beim Skifahren dabei. Die Skilehrer sorgten in zwölf Gruppen für den Spaß beim Schulen. Bei einer Abschlussveranstaltung konnten dann alle vor den Augen zahlreicher Eltern ihr neues Können zeigen. Unser fleißiges Küchenteam versorgte mittags flott alle hungrigen Kinder und Skilehrer mit heißem Tee und Wiener Würstel. Alle Teilnehmer bekamen zum Abschluss eine Urkunde und wollen nächstes Jahr wieder dabei sein. Ebenso machten die **Snowboardkurse** auf der Winkelmoosalm und auf der Steinplatte richtig Spaß. Die Anfänger lernten schnell die ersten Kurven zu fahren und die Fortgeschrittenen übten neue Tricks im Freestylepark oder Slopestyle. Die Teilnehmer bei den **Jugendski-kursen** für Fortgeschrittene standen dem nichts nach. Ob im Tiefschnee oder im Funpark, nichts wurde ausgelassen, um die Technik zu verbessern. Auch die **Erwachsenen** nutzten die Kurse, um mit den Skilehrern ihr Skifahren zu verbessern. Eine Gruppe

Wiedereinsteiger merkte schnell, welchen Spaß Skifahren mit der richtigen Technik macht und sie können nun wieder mit ihren Kindern mithalten. Die Fortgeschrittenen feilten weiter an ihrem Stil und die Könner vergnügten sich auf der Buckelpiste und im Tiefschnee.

Vereinsmeisterschaft am Samstag, den 28. Februar

Die Ski- und Snowboardmeisterschaften finden wieder in Durchholzen am Amberglift statt. Hier sind sowohl die Anfahrt, als auch die Liftpreise günstig. Die Kinder kennen den Hang vom Skikurs, er ist leicht und auch für Anfänger geeignet. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer aus allen Abteilungen



des SV Schechen. Auch Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldung bei C. Nowak, Tel. 0 80 39 / 40 83 83. Auf geht's! Mitmachen! Start ist um 10 Uhr. Bei Bedarf organisieren wir auch einen Bus-Shuttle.

Im Frühjahr ist dann Skitourenzeit

Seit vielen Jahren ist unsere Tourengruppe mit erfahrenen Führern in den heimischen Vorbergen und auf anspruchsvollen Hochtouren in den Alpen unterwegs. Schnuppertouren für Einsteiger, auch mit Leihausrüstung, werden angeboten. Infos bei Adi Hörfurter, Tel. 0 80 39 / 35 36, der auch kurzfristig Tagestouren koordiniert und immer aktuell ins Internet stellt. Mehrtagestouren gehen von 1. bis 4. März zum Lucknerhaus am Fuß des Großglockners, von 15. bis 18. März auf die Heidelberger Hütte in der Silvretta und von 29. März bis 3. April auf die Johannis-hütte in den Hohen Tauern.

Weitere Infos gibt es auf unserer Homepage. Immer aktuell, mit Fotos unserer Kurse und Veranstaltungen, ist sie eine praktische Infobörse. Schaut mal rein unter www.sv-schechen-ski.de.

SV Schechen



Erfolgreiche Teilnehmer für das Deutsche Sportabzeichen

Mächtig stolz waren Stephan Dialler, Vorstand beim SV Schechen und Burgi Schaber, 43 Sportbegeisterten das Deutsche Sportabzeichen 2014 in Gold, Silber oder Bronze zu überreichen.

Seit über 100 Jahren gibt es das Deutsche Sportabzeichen, wo man sich in vier Disziplingruppen: Kraft - Schnelligkeit - Ausdauer - Koordination sportlich beweisen muss. Außerdem gehört

der Nachweis zur Schwimmfähigkeit mit dazu. Die Möglichkeit, alleine, in Gruppen oder im Verein zu trainieren und innerhalb eines Kalenderjahres das Abzeichen zu erwerben, hat den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen viel Spaß gemacht.



Auch Christian Franke, Geschäftsführer der VR Bank Rott, und Philipp Brück, Geschäftsstellenleiter der VR Bank Pfaffenhofen, waren von der Vielzahl der Teilnehmer so beeindruckt, dass sie 500 € für den SV Schechen spendeten. Vielen herzlichen Dank.

Wem jetzt der sportliche Ehrgeiz geweckt wurde, kann sich unter www.sportabzeichen.de informieren. Burgi Schaber gibt gerne unter a-schaber@t-online.de Auskunft.

Das Sportabzeichen ist für die ganze Familie gedacht, von den Kindern, Eltern bis hin zu Oma und Opa. Ich freue mich schon jetzt auf viele „Sportabzeichen-Teilnehmer“, bei der keine Mitgliedschaft im Verein notwendig ist.

Burgi Schaber



SV Schechen – Infos aus der Tennisabteilung – „Wo immer was los ist“

Jahreshauptversammlung

Am Montag, 23. März findet um 19.30 Uhr die Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung des SV Schechen im Sportheim in Schechen statt. Es sind alle Mitglieder der Tennisabteilung herzlich eingeladen, gemeinsam auf das erfolgreiche Tennisjahr 2014 zurück zu blicken und im Anschluss noch gemütlich zusammen zu sitzen.

Tennissaison 2015

Die Winterpause auf der Tennisanlage geht langsam dem Ende zu. Wenn es die Witterungsverhältnisse zulassen, werden die Tennisplätze in den Osterferien für die Tennissaison 2015 vorbereitet und wieder geöffnet.

Die Tennisabteilung geht in der Saison 2015 mit sieben Mannschaften an den Start: U10 (Midcourt), U12 Mixed (Mädchen und Jungen), U14 (Mädchen), Damen, Damen 50, Herren I und II.

Aufstieg der 1. und 2. Herrenmannschaft

Die erste und zweite Herrenmannschaft, die 2014 Vizemeister geworden sind, steigen in die jeweils nächsthöhere Spielklasse auf, da sie zu den besten Zweitplatzierten gehört haben. Die Tennisabteilung gratuliert den beiden Mannschaften ganz herzlich und wünscht ihnen viel Erfolg für die Tennissaison 2015.

Die zweite Herrenmannschaft mit den Spielern Florian Deutsch, Christian Schnee, Matthias Willmann, Maximilian Knödler, Dennis Fiedler, Noah Frank, Thomas Nemeth und Horst Wegner steigen in die Bezirksklasse 2 auf.



1. Herrenmannschaft (v.l.): Martin Hehensteiger, Christian Hoffelner, Andreas Zeller, Udo Laube, Florian Zeller, Tobias Brandl; n.i.B.: Anton Kerscher

Die erste Herrenmannschaft mit den Spielern Christian Hoffelner, Udo Laube, Florian Zeller, Martin Hehensteiger, Andreas Zeller, Tobias Brandl und Anton Kerscher (nicht im Bild) spielt 2015 in der Bezirksliga, der höchsten Liga auf Bezirksebene (Bezirk Oberbayern-München).

Tennis ist ein Sport für die ganze Familie

Tennis ist ein Kinderspiel, wenn es altersgerecht, auf spielerische Art und mit viel Spaß erlernt werden kann. Genau das bietet das Kinder- und Jugendtraining der Tennisabteilung des SV Schechen.

Trainingszeiten:

Das Kinder- und Jugendtraining richtet sich an Kinder und Jugendliche von fünf bis 18 Jahren und findet ab April voraussichtlich zu folgenden Zeiten statt:

Montags, 15-16 Uhr: Allgemeines Kindertraining – Kleinfeld (ab 5 Jahren und Anfänger)

Montags, 16-17 Uhr: Allgemeines Kinder- und Jugendtraining – Großfeld (bis 12 Jahre)

Montags, 17-18 Uhr: Allgemeines Jugendtraining (13-18 Jahre, Anfänger und Fortgeschrittene)

Montags, 16-17.30 Uhr: Mannschaftstraining U10

Mittwochs, 16-17.30 Uhr: Mannschaftstraining U12

Mittwochs, 16-17.30 Uhr: Mannschaftstraining U16/U18 - Juniorinnen

Freitags, 14-15.30 Uhr: Mannschaftstraining U14

Die engagierten und erfahrenen Trainer werden die Mädchen und Jungen, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, in alters- und leistungshomogenen Kleingruppen individuell fördern. Dabei wird großer Wert auf altersgerechte Lernmethoden, Abwechslung und den Spaß am Tennisspiel gelegt.

Nähere Informationen dazu gibt es bei Christian Neff unter 0 80 39 / 90 27 84, Florian Deutsch unter 01 60 / 97 50 47 04 und Emil Schilling unter 0 80 31 / 9 12 62.

Darüber hinaus gibt es verschiedene Möglichkeiten für Eltern, das Tennisspielen zu erlernen oder einfach nur mit anderen Vereinsmitgliedern zu spielen.

www.tennis-schechen.de

Dort gibt's alle Informationen rund um Tennis in der Gemeinde Schechen.

Kundendienst · Solaranlagen · Projektierung · Planung

Heizung · Sanitär

Meisterbetrieb

Martin Schießl

Tannenweg 32 · 83135 Schechen
Telefon: 08039/4362 · Handy: 0157/30846950

Kundendienst · Solaranlagen · Projektierung · Planung

Niedermaier
Türen & Fenster

WERKSVERKAUF
Fr 10–18 Uhr & Sa 10–14 Uhr

Großes Abhollager oder Lieferung innerhalb von 24 Stunden!

CPL Laminat*	Objekt	Exklusiv
	statt 238,-	statt 498,-
	nur 119,-	nur 249,-
	Luana1 RSP (Türblatt)*	

Buche PF-Rundkante RSS*	Objekt	Exklusiv
	statt 238,-	statt 376,-
	nur 119,-	nur 189,-
	Formelle F20 / VSP (Türblatt)*	

*Türenmaße Türblatt: 86 x 198,5 cm, Zarge: 86 x 198,5 x 14 cm

Jetzt in Raubling! **werkhaus** Lebensart verbindet **08035/907150** **50 % sparen!**
www.niedermaier-tueren.de

Steuerberater
Raimund Jung
Dipl. Finanzwirt (FH)

Termine nach Vereinbarung

83135 Schechen-Mühlstätt
Mühlpointstr. 8
Tel. 08031 - 879 15
stber-jung@web.de

Photovoltaikanlagen zu fairen Preisen...
Qualitätskomponenten und Spitzenerträge

www.neo-pv.de

NEU: Professionelle Photovoltaikreinigung

neo
neue energien

neo - Neue Energien Oberbayern GmbH
Rosenheimer Str. 18, 83135 Schechen
Telefon (0 80 39) 59 53, Fax (0 80 39) 59 51
E-Mail neo@neo-pv.de

Krieger- und Soldatenkameradschaft Pfaffenhofen



Pfaffenhofener Veteranenvorstand bedankte sich bei Helfern der 200-Jahr-Feier

Wie üblich fand auch heuer die Jahreshauptversammlung der Pfaffenhofener Krieger- und Soldatenkameradschaft im Vereinslokal „Esterer“ am Heilig-Drei-Königs-Tag statt. Vorstand Christian Hefele konnte zahlreiche Mitglieder – darunter auch Schechens Bürgermeister Hans Holzmeier – bei der Veranstaltung begrüßen. Einen umfassenden Rückblick auf das vergangene Jahr trug Schriftführer Volker Melichar vor, wobei auch in seinem Vortrag Vorbereitung und Durchführung des 200-jährigen Jubiläums breiten Raum einnahmen. Über die Finanzen des Vereins informierte in detaillierter Form Kassier Johann Haas. Er konnte erfreut mitteilen, dass bei der 200-Jahr-Feier zwar hohe Ausgaben zu Buche schlugen, die jedoch durch die Einnahmen übertroffen wurden, so dass ein deutliches Plus im Kassenbestand zu verzeichnen sei. Angesichts dieser positiven Darstellung sowie der korrekt vorgenommenen und geprüften Kassenverwaltung mit Buchführung sprach die Versammlung sowohl dem Kassier, als auch der Vorstandschaft das Vertrauen aus.

Vorstand Hefele gab die für 2015 anstehenden Termine bekannt:
 27. Febr. Reservistenschießen in Bad Feilnbach
 10. Mai Bezirkstreffen in Törwang/Grainbach
 17. Mai Jahrtag in der Vereinsgaststätte in Pfaffenhofen
 5. Sept. Vereinsausflug zum Kehlsteinhaus
 8. Nov. Reservistenschießen in Miesbach
 Anschließend nahm Hefele die Ehrungen vor, wobei lediglich Herbert Dasch die Anerkennung für 40-jährige Mitgliedschaft persönlich in Empfang nehmen konnte. Die anderen „Vierzigjährigen“ wurden nur namentlich geehrt: Ferdinand Baranowski, Georg Bichler, Josef Ettenhuber, Josef Geigenscheder und Ludwig Heimbeck. Auch Gerd Bucheli wurde wegen seiner 25-jährigen Mitgliedschaft erwähnt. Bevor Christian Hefele die Versammlung schloss, sprach er den Mitgliedern seinen tief empfundenen Dank für die kameradschaftliche Unterstützung anlässlich der Jubiläumsfeierlichkeiten und des Bezirkstreffens am Festsonntag aus. „Es war schon



V.l.: 2. Vorsitzender Karl Bartz, Herbert Dasch, 1. Vorsitzender Christian Hefele



V.l.: FFW-Kommandant Stefan Adam, 1. Vorsitzender Christian Hefele

einmalig, wie viel freiwillige Helfer Tag für Tag mitgewerkelt haben, damit alles rechtzeitig fertig wird. Bemerkenswert ist auch, dass von den Pfaffenhofener Veteranen über 100 am Festsonntag dabei waren.“ Sein besonderer Dank galt auch den benachbarten Vereinen, der Gemeinde und der Feuerwehr mit ihrem Kom-

mandanten Stefan Adam, der auch gleichzeitig als Festleiter fungierte. Für seine besonderen Verdienste überreichte ihm Hefele einen Reise-gutschein, der auch für die Familie gelte. „da die ja“ – so der Vorsitzende „eine ganze Woche weitgehend auf dich verzichten musste.“

Lutz Ellermeyer



EDEKA MIKSCH

Edeka MIKSCH
 Rosenheimer Str. 58 Tel. 0 80 39 / 40 35-0
 83135 Schechen Fax 0 80 39 / 40 35-11
 mail@edeka-miksch.de

- Postagentur • Tchibo, auch mit Bestellservice • Lotto Toto
- Reinigungsannahme Max Dumm zu günstigen Preisen

Der Markt mit dem freundlichen Service in Ihrer Nähe!

Schützengesellschaft Immergrün Deutelhausen



Deutelhausener Schützen versteigern erfolgreich Christbaum

Im Januar kamen wie immer zahlreiche Mitglieder, Freunde und Förderer der Gesellschaft zur traditionellen Christbaumversteigerung am Vorabend des Hl.-Drei-König-Tages in die Gaststätte „Flötzinger Bräu“ nach Deutelhausen. In der humorvoll durchgeführten Versteigerung brachten die Auktionatoren Kurt Hefter und Albert Otter in gekonnter Art und Weise alles an den

Mann, respektive die Frau. Schützenmeister Hefter bedankte sich bei Organisatoren und Spendern sowie allen Teilnehmern an der Auktion, besonders denen, die für ihre Vereine um die großen Stücke von Geräuchertem und Presssack wetteiferten. Sein Dank galt außerdem den Wirtsleuten und der Bedienung für ihre Arbeit an den Vereinsabenden.

Otter/Ellermeyer

Quicklebendig

Ihre Praxis für Physiotherapie

Petra Mayer & Susan Niebergall

Physiotherapie Rezepte
 Manuelle Therapie · Lymphdrainage
 Massage · Krankengymnastik · Kiefergelenksbehandlung
 Schmerz & Sport Tape



Bahnhofstraße 5 · 83135 Schechen · Tel. 0 80 39 / 90 82 788
 Fax 0 80 39 / 90 80 554 · Termine nach Vereinbarung

BAUELEMENTE
HERRMANN

- Fenster
- Innentüren
- Haustüren
- Garagentore
- elektr. Antriebe
- Insektenschutzgitter
- Türdrücker
- Parkettböden
- Sicht- und Sonnenschutz

Besuchen Sie unsere exklusive Ausstellung!

**Witerrabatt auf Markisen, Insektenschutz,
Fenster und Garagentore**

Haustüren-Sonderpreise ab 2.398,- € inkl. MwSt

Am Weidengrund 7 • 83135 Schechen
 Telefon 0 80 39 / 37 29 • Fenster.Herrmann@t-online.de

SPD/ÜW Schechen

Preisschafkopfen

Im Egger-Stüberl in Schechen veranstaltete die Wählergemeinschaft SPD/ÜW ihr traditionelles Preisschafkopfen. Spielleiter Manfred Müller konnte Teilnehmer aus dem gesamten Landkreis Rosenheim begrüßen. An 17 Tischen wurde um die Hauptpreise gekartelt. Als Hauptpreise waren Geldpreise in Höhe von 100, 75 und 50 € zu gewinnen. An den einzelnen Tischen erhielten die zwei besten Spieler je einen Fleischpreis. Außerdem gab es einen Preis für die beste Dame und einen Schneiderpreis, den

Erich Wagner in Empfang nehmen konnte. Den ersten Platz belegte Franz Schiffelholz vor Rudi Schnell und Franz Kilger. Beste Dame wurde Theresia Gackstatter, die einen stattlichen Fleischpreis erhielt.



V.l.: Rudi Schnell, Theresia Gackstatter, Franz Schiffelholz und Franz Kilger

Hochstätter Musi

Neujahrs-Anblasen

Dieses Jahr galt der musikalische Neujahrswunsch der Hochstätter Bevölkerung. Damit am Silvester-tag auch alle Haushalte erreicht werden, teilte sich die inzwischen 50-köpfige Musikkapelle auf drei Gruppen auf. Vorstand Martin Rinser legt großen Wert auf diesen Brauch, der nun schon seit 25 Jahren bei der Hochstätter Musi mit

Freude gepflegt wird. Zum Aufwärmern und zur Stärkung wurde an zahlreichen Stationen reichlich Glühwein, „flüssiges Obst“ und Brotzeit gereicht. Mit dem Spendenlös wird der musikalische Nachwuchs gefördert und neues Notenmaterial beschafft.

Max Sollinger



Gartenbauverein Schechen



Gartenbauverein pflanzt Baum am Friedhofsplatz

Auf einem freien Platz am Friedhof Hochstätt, wo ein Brunnen und ein Bankerl zum friedlichen Verweilen einladen, fehlte ein schattenspendender Baum, weil dort zwei Birken weichen mussten. Auf Anregung von Bürgermeister Holzmeier wurde vom Gartenbauverein Schechen ein neuer Baum gepflanzt. Die Wahl fiel auf einen Zierapfel wegen der schönen Blüte im Frühjahr und der Früchte im Herbst, die bis zum Frost einen wunderschönen Anblick bieten. Der Baum wurde zusammen von



der Firma Fauerbach und der Vorstandschaft vom Gartenbauverein gepflanzt.

ASV Rott am Inn / Abteilung Volleyball

Nach einem erfolgreichen Abschluss unserer E-Jugend bei der Kreismeisterschaft beginnen wir bereits mit den Vorbereitungen für die neue Saison!

Um unseren Nachwuchs weiter erfolgreich aufbauen zu können, freuen wir uns über neue Spieler/Spielerinnen.

Hier unsere **Trainingszeiten** in der Rotter Schulturnhalle:

Di 17 - 18.30 Uhr: Mädchen 6 - 15 Jahre

Mi 18.30 - 20 Uhr: Mädchen und Jungen 14 - 19 Jahre

Do 17.30 - 19 Uhr: Mädchen 6 - 15 Jahre

Fr 17.30 - 19 Uhr: Jungen 6 - 17 Jahre

Selbstverständlich sind auch Erwachsene herzlich willkommen.

Diese trainieren dienstags von 20 - 22 Uhr.

Nähere Informationen bei Silvia Fink, Tel. 0 80 39 / 90 73 46

oder 1.abteilungsleiter-vb@asv-rott.de

Seit 30 Jahren

Kfz-Werkstätte Josef Bauer

Inh. Rosi Bauer

- TÜV und AU im Haus
- alle Fabrikate
- Reifen-Service

Oberwöhrn 59 • 83135 Schechen
Telefon 0 80 39 / 47 50
Telefax 0 80 39 / 52 25



Vielen Dank an unsere
Kunden für die lang-
jährige Treue!

Nachbarschaftshilfe Soziales Netz Schechen e. V.



Jakobus-Hospizverein informierte über Aufgaben und Tätigkeiten

Vor relativ kleinem, dafür aber umso interessierteren Publikum referierte die erste Vorsitzende und Einsatzleiterin des Hospizvereins Barbara Noichl in der Gaststätte Mesnerwirt, Marienberg. Eingeladen und organisiert hatten zu dieser Veranstaltung Reinhard Socolov und Ingrid Jung von der Nachbarschaftshilfe Schechen. Die Leiterin der Organisation, die Menschen bei der Trauer in ihrer schwersten Stunde nicht allein lässt, schilderte eindrucksvoll Hospizidee, Tätigkeiten im Rahmen ihrer Angebote und Möglichkeiten der Unterstützung.

Die Idee

An den Pilgerwegen in aller Welt – der bekannteste ist wohl der Jakobsweg – errichtete man Hilfsstationen, an denen kranken und hilflosen Menschen Unterstützung zuteil wurde. Der Grundgedanke: Den Menschen helfen, die Hilfe am dringendsten benötigen. Daraus entwickelten sich weltweit Hospizvereine, die schwerstkranken und sterbenden Menschen helfen. In Deutschland liegt dieser Beginn 80 Jahre zurück; in Rosenheim wurde diese Einrichtung 1993 gegründet.

Seitdem bedeutet auch in unserer Region Hospizarbeit zugewandtes und achtungsvolles Begleiten von Menschen in der letzten Phase ihres Lebens. „Ziel ist es,“ so die Referentin, „ein würdevolles und weitgehend schmerzfreies Leben bis zuletzt zu ermöglichen.“

Angebote und Tätigkeiten

Schwerkranke, Sterbende und deren Angehörige werden durch ehrenamtliche Hospizhelferinnen und -helfer begleitet. Dazu besuchen sie auf Wunsch den Patienten

zu Hause, im Pflegeheim oder im Krankenhaus, nehmen sich Zeit für Gespräche, stellen Kontakte zu Verwandten und Freunden her, entlasten die pflegenden Angehörigen, bieten Zuwendung und Beistand für Betroffene. Diese Tätigkeiten, die auch in enger Absprache und Zusammenarbeit mit der Palliativmedizin ausgeübt werden, sind überkonfessionell, ehrenamtlich und unentgeltlich. Alle Helfer unterliegen der Schweigepflicht. Der Jakobus-Hospizverein wirkt in Stadt und Landkreis Rosenheim.



V.l.: 2. Vorsitzende Ingrid Jung, Einsatzleiterin Barbara Noichl, 1. Vorsitzender Reinhard Socolov

Unterstützung und Mitwirkung

Der Verein finanziert sich durch Mitgliederbeiträge und Spenden sowie neuerdings durch Förderung der Krankenkassen. Er bildet in einem Grundseminar von neun Abenden Mitwirkende aus; die Ausbildung zum/zur Helfer/in findet an zehn Wochenenden (= 120 Stunden) und einem zehnstündigen Praktikum statt. Ein stationärer Betrieb ist geplant, konnte jedoch noch nicht realisiert werden.

2011 hat der Verein das SAPV-Team gegründet, in dem Palliativärzte, Palliativ Care Pflegekräfte, Seelsorger und Sozialpädagogen zusammenwirken. Mit dem Kinderhospital in München wird eng zusammengearbeitet.

Informationen

In Vorträgen bei Vereinen, Pfarreien, Seniorennachmittagen und in Schulen informieren Mitarbeiter des Vereins über Angebote, Tätigkeiten, Unterstützung und Mitwirkungsmöglichkeiten. Nähere Auskünfte: Tel. 0 80 31 / 19 64 bzw. im Hospizbüro am Max-Josefs-Platz 12a in Rosenheim (Mo-Fr 9-12 Uhr).

Lutz Ellermeyer

Nachholbedarf bei Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung festgestellt

Bei einem Informationsgespräch zwischen Vertretern der Gemeinde und der Nachbarschaftshilfe Schechen stellte sich heraus, dass trotz bereits stattgefundener Informationsveranstaltungen zum Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung gewaltiger Nachholbedarf der Bürgerinnen und Bürger in der Umsetzung besteht. Bereits bei der letzten Aufklärungskampagne am 22. Oktober 2009 wurde festgestellt, dass nur zwölf Prozent der Bevölkerung für den Fall vorgesorgt haben, dass sie – sei es durch Unfall, Krankheit oder Alter – nicht mehr in der Lage sind, sich selbst um ihre Angelegenheiten zu kümmern. Dabei kann es – leider – jeden treffen, egal wie alt er ist. Die damaligen Referenten Dr. Christian Heyner (Kardiologe und Internist) und Notar Lothar Lederer wiesen bereits 2009 darauf hin, dass es zur verbindlichen Rechtswirksamkeit für beide Verfügungen der Schriftlichkeit bedarf. Nachdem offensichtlich zur gesamten Thematik Unkenntnis bzw. Unsicherheit besteht, bietet die Nachbarschaftshilfe Schechen folgende Unterstützung an:

1. Die Broschüre „Vorsorge für Unfall, Krankheit und Alter“ kann kostenlos auf dem Postweg wie folgt angefordert werden: Referat für Öffentlichkeitsarbeit, Bayerisches Staatsministerium der Justiz, Prielmayerstr. 7, 80335 München
oder
 2. über das Internet (Homepage des gleichen Ministerium) kann die Broschüre mit dem Link www.justiz.bayern.de (Startseite – Service – Lebenslagen – Vorsorgevollmacht) als PDF heruntergeladen werden. Die Broschüre enthält Erläuterungen zu Vorsorge, Betreuung und Patientenwillen sowie Formblätter, die wegen der rechtlichen Verbindlichkeit auszufüllen sind.
 3. Bei Fragen stehen Vorstand und Helfer der Nachbarschaftshilfe über die bekannten Telefonnummern des Flyers gern zur Verfügung.
- Wegen der zunehmenden Bedeutung der persönlichen Vorsorge weisen sowohl Gemeinde, als auch Verein darauf hin, sich bereits frühzeitig mit der Thematik zu befassen.

Lutz Ellermeyer



Geschäftsstellenleiter Martin Gruber, Agrarberater Franz Oberbauer, Theresa Buchner, Teamleiterin Simone Kaiser, Barbara Heime und Gebietsdirektor Thomas Dobner.

Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen.

 Sparkasse
Rosenheim-Bad Aibling
Geschäftsstelle Schechen



Trachtenverein „Immergrün“ Pfaffenhofen

An zwei Donnerstagen im Dezember waren 20 Trachtenkinder beim Klöpfeln unterwegs. Sie besuchten Häuser in Pfaffenhofen, Mühlstätt, Mintsberg, Langenpfunzen und Wernhardsberg und sammelten mit ihrem Gesang und den guten Wünschen den stattlichen Betrag von 1 900 €.



Wir bedanken uns herzlich bei den Spendern. Der Betrag wurde je zur Hälfte an die Aschauer Kinderklinik und das

Christophorus Haus in Brannenburg, einem Wohnheim für behinderte Menschen, übergeben.

Trachtenverein „Almarausch“ Hochstätt



lädt ein: **„Der Habererbräu“**

Lustspiel in drei Akten von Holger Zimmermann

Termine: Samstag, 7.3. 20 Uhr
 Sonntag, 8.3. 19 Uhr
 Freitag, 13.3. 20 Uhr
 Samstag, 14.3. 20 Uhr

Aufführungen im Gasthaus Kapsner, Hochstätt

Wanderfreunde 1993 Schechen e. V.



An den in der Terminvorschau enthaltenen Veranstaltungen beteiligen wir uns als Wandergruppe (vergleichbar mit Auswärtsspielen beim Fußball), damit diese Vereine auch an unseren Wandertagen im Juli in Schechen teilnehmen. Da oft noch Plätze im Vereinsbus frei sind, möchten wir alle Leser des Gemeindeblatts einladen, bei

unseren Wanderfahrten mitzumachen.

Wer die „Wanderfreunde 1993 Schechen e. V.“ kennenlernen möchte, ist bei unseren Stammtischen herzlich willkommen. Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Vorstand Peter Flori (Tel. 0 80 39 / 6 33).

Ned liang, ned fluacha, ned bsch...

GTEV „Immergrün“ Pfaffenhofen spielt den Schwank „Die Lügenglocke“

Osterzeit ist Theaterzeit. So hält es seit vielen Jahrzehnten der Trachtenverein „Immergrün“ Pfaffenhofen. Auch in diesem Jahr kommt eine Komödie im Pfleger-Theaterstadt in Lohen zur Aufführung:

des Pfarrers und der Wahrsagerin Walli eine „göttliche“ Glocke, mit deren Hilfe er dafür sorgt, dass in der Gaststube nicht mehr geflücht, betrogen oder gelogen wird. Letztlich muss sogar die stolze Wirtstochter Sabine, gezwungen durch die „Lügenglocke“, ihre wahren Gefühle für Thomas offenbaren.

Der Wirt und Bürgermeister Alois Filzner hat den Gemeinderat in seine Wirtsstube gerufen, um für den Ausbau einer Diskothek Geld zu sammeln – davon erhoffen sich die investitionsfreudigen Freunde ein lukratives Geschäft. In diese Runde platzt der Pfarrer mit der Meldung, dass die Kirchturmglöcke herabgestürzt und zerschellt ist. Als er die Anwesenden um eine Spende bittet, bleibt er aber ungehört.

Aufführungstermine:

Samstag, 28.3. 14 Uhr (kein VVK)
 Samstag, 28.3. 20 Uhr
 Karsamstag, 4.4. 20 Uhr
 Ostersonntag, 5.4. 19 Uhr
 Freitag, 10.4. 20 Uhr
 Sonntag, 12.4. 19 Uhr
 Samstag, 18.4. 20 Uhr

Da kommt der Aushilfskellner Thomas dem Pfarrer zur Hilfe. Der gelernte Elektriker bastelt mit Wissen

Kartenvorverkauf nur bei Fam. Baul, Marienberger Str. 24, 83135 Schechen, Tel. 0 80 39 / 92 30

Wanderfreunde 1993 Schechen e. V.

Terminvorschau ab 21. Februar 2015 für alle Mitglieder und event. Neue Schnupperer sind herzlich willkommen!
 Bitte jeweils Freitag vorher selber melden

Telefon Peter Flori: 08039/633

Datum	Verein	IVV	Startzeiten	Gruppe
21. Feb			12:00 bis 17:00	
22. Feb	Kelheim		07:00 bis 12:00	Gruppe
07. März	Ittling	JWT	10:00 bis 13:30	Gruppe
08. März			07:00 bis 11:00	
14. März	Wargau		09:00 bis 14:00	Gruppe
14. März	Wernstein OÖ		07:00 bis 12:00	Gruppe
21. März	Geltendorf		07:00 bis 12:30	Gruppe
22. März				
03. April	Waldkraiburg		11:00 bis 14:00	Gruppe
04. April			08:00 bis 11:00	
10. April	Stammtisch beim Wirt z' Hochstätt		ab 19:30 Uhr	olle kema!
11. April	Berchtesgaden	GTW	10:00 Uhr	Gruppe
11. April	Kösching		10:00 bis 16:00	Gruppe
12. April			07:00 bis 11:00	
18. April	Hauzenberg		08:00 bis 11:00	Gruppe
19. April			07:00 bis 11:00	
25. April	Ilmmünster		06:30 bis 15:00	Gruppe
26. April			06:30 bis 12:00	
25. April	Weng OÖ		12:00 bis 15:00	Gruppe
26. April			07:00 bis 11:30	
01. Mai	Aufhausen	JWT	07:00 bis 11:00	Gruppe

A' bissel ratschen bei unsere Stammtisch über des was war und was vielleicht kimmt!
 "Schnupperer" bitte a kema und schau'n ob's vielleicht a schee wean kun't. Oiso traut's eich!
 Wenn's schee wean soi, miaßad ma oafach mitmacha!

* JWT = Kinder und Jugendwanderung

Besuchen Sie uns im Internet
<http://wanderfreunde-1993-schechen.jimdo.com/>

- KFZ-Reparaturen aller Art
- TÜV/AU im Haus
- Fahrwerks-Vermessung
- Reifenservice
- Unfall-Instandsetzung
- Transporter-Service



Leonhard Krichbaumer
 KFZ-Meisterwerkstätte

Gröben 1 • 83109 Großkarolinenfeld
 Tel. 08067 / 88 17 70 • Fax 88 17 69 • Mobil 0174 / 33 17 235
www.krichbaumer.autofitpartner.de

Entsorgung von Altpapier – Abfuhr der „Blauen Tonnen“

Die Firma Chiemgau Recycling GmbH (CR) betreibt im Landkreis Rosenheim eine mit dem Landkreis abgestimmte gewerbliche Altpapiersammlung. Das Altpapier wird direkt bei den Haushalten mittels sog. „Blauer Tonne“, die für die Bürger **kostenlos** ist, eingesammelt. Die „Blaue Tonne“ kann bei der Chiemgau Recycling GmbH, Telefon 0 80 35 / 90 92 69, E-Mail: chiemgau.recycling@mondigroup.com bezogen werden. Die Abfuhr erfolgt alle vier Wochen durch die Landkreismüllabfuhr. Bitte stellen Sie die Altpapier-Tonne am Leerungstag ab 6 Uhr für die Landkreismüllabfuhr bereit. Bitte beachten: In Feiertagswochen kann sich der Abfuhrtag ändern (Verschiebung oder Vorverlegung)!

Nächste Abfuhrtermine: Do., 19. März – Do., 16. April – Fr., 15. Mai

Aktion „Saubere Landschaft“

Alle Bürgerinnen und Bürger sowie Schulen, Vereine und sonstige Organisationen sind aufgerufen, sich am Einsammeln der wild abgelagerten Abfälle zu beteiligen. Alle freiwilligen Helfer treffen sich am **Samstag, den 21. März um 9 Uhr** am Gemeindebauhof in Schechen. Am Ende der Aktion (ca. 12 Uhr) spendiert die Gemeinde eine Brotzeit. Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme.

Starkbierfest der Hochstätter Reservisten

Samstag, 28. Februar um 19.30 Uhr im Gasthaus Kapsner Hochstätt mit Fastenprediger Markus Rinser. Für die musikalische Unterhaltung sorgen die „Hirsch'n“ unter der Leitung von Klaus Ettenhuber. Hans Reiter kocht wieder ein schmackhaftes Kesselfleisch. Eintritt: 2 €.

Pflanzensammelstelle Au – seit Februar wieder geöffnet

Die Pflanzensammelstelle in Au ist seit Anfang Februar wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet:

Freitag von 13 - 17 Uhr
Samstag von 9 - 12 Uhr

Anlieferung von Grüngut nur bis zu 1 m³ gebührenfrei

Das Landratsamt Rosenheim weist darauf hin, dass die Anlieferung von Grüngut an der Pflanzensammelstelle in Au nur bis zu 1 m³/Tag gebührenfrei ist.

Größere Mengen Schnittgut, insbesondere auch von gewerblichen Anlieferern (Baumschulen, Landschaftsbaubetrieben) sind bei den Kompostieranlagen in Aham (Gemeinde Eiselfing), Weiher (Gemeinde Aschau) oder Noderwiechs (Markt Bruckmühl) anzuliefern.

Kinderkleider- und Spielzeugbasar

Kinderhaus Regenbogen, Pfarrer-Freiberger-Str. 6, 83543 Rott am Inn

Verkauf: 28. Februar von 9-12 Uhr

Nähere Infos unter www.kinderkleiderbasar-rott.de



ZIMMEREI - HOLZBAU
Dachgauben - Dachfenster
Gerüstbau - Balkone
Zimmererarbeiten mit Altholz



GEORG GRUBER ZIMMEREI

VELUX
GESCHULTER BETRIEB

Ihr Partner für VELUX Dachfenster, Rollläden und Sonnenschutz

Georg Gruber Zimmerei und Holzbau
Friesing 21 • 83135 Schechen
Tel. 0 80 39 / 758 • Fax 0 80 39 / 47 43
E-Mail: gruber-holzbau@vr-web.de

Qualität von Meisterhand



Stefan KAPSNER OHG

Am Weidengrund 7 · 83135 Schechen · Tel.: 08039/1206



Ihr Markt für:

Landhandel, Baustoffe, Heizöl, Spedition, Werkzeuge und Maschinen, Gartenzubehör und -möbel, Deko, Arbeitsbekleidung/-schuhe, Farben und Malerzubehör, Heimtierbedarf, Spielzeug, Pflaster- und Natursteine



Landeier

Eier & mehr

Glückliche Hühner auf 8000 m² Freifläche und mehr Naturprodukte von unserem Bauernhof.

Von 6 bis 20 Uhr



Hofladen beim Saliter
Fam. Eutermoser
Telefon 08031-87120
Wieden 1 · 83135 Schechen

Landwirtschaftsmeister oder Landwirt zur Festanstellung gesucht.
Arbeitsbeschreibung unter www.Forstpflanzen-Blaha.de

Saisonalarbeit in Forstbaumschule
Wir suchen RentnerInnen, Hausfrauen/-männer & Studenten zum Pflanzen sortieren. Sehr gute Bezahlung!
www.Forstpflanzen-Blaha.de
Bitte melden unter: 08031 - 5483

Traktorfahrer/-in (Rentner/-in) gesucht!
www.Forstpflanzen-Blaha.de
Bitte melden unter: 08031 - 5483



ZIF Forstpflanzen Blaha

Herkunftsgerechte Forstpflanzen von bester Qualität!

FORSTPFLANZEN

Salinenweg 17 · 83109 Großkarolinenfeld
Telefon 0 80 31/54 83 · info@forstpflanzen-blaha.de

Februar

- So 22.2. **Gemeinsamer Kreuzweg** von Kaps nach Marienberg
– Pfarrverband Pfaffenhofen-Hochstätt
-
- 24./26.2. **Gemeinsam Kochen: Rund um die Kartoffel** im Pfarrheim Hochstätt
– Chr. Frauenbund Hochstätt
-
- 27./28.2. **Ehe-Bauen-Seminar** im Pfarrheim „Pons Oeni“ Pfaffenhofen
– Pfarrverband Pfaffenhofen-Hochstätt
-
- Sa 28.2. **30 Minuten für Gott** i. d. Pfarrkirche Pfaffenhofen
– Pfarrgemeinderat Pfaffenhofen
-
- Vereinsmeisterschaft (Ski und Snowboard)** in Durchholzen
– SV Schechen (s.S. 15)

! Dringend gesucht !

Für die Asylbewerber benötigen wir noch Kinderräder und Kindersitze für Kinder bis 10 Jahre. Falls Sie solche übrig haben, wenden Sie sich bitte an Frau Flori, Telefon 0 80 39 / 90 67-11.

Herzlichen Dank für Ihre Hilfe. Ihre Gemeinde Schechen

Apostelkirche Rosenheim

Gottesdienste der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Rosenheim

Die Evangelischen Gottesdienste finden jeweils am **4. Sonntag im Monat um 9.30 Uhr** in der Schechener Schlosskapelle (Blumenstraße) statt.

Über die Internetseite www.evangelisch-in-rosenheim.de finden Sie alle Veranstaltungen und Gottesdienste Ihrer Kirchengemeinde Rosenheim.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Impressum



Kostenlose Lokalzeitung für alle Haushalte der Gemeinde Schechen

Erscheinungsweise 2015:
5 x jährlich in den Monaten Februar, Mai, Juli, Oktober und Dezember

Redaktions-/Anzeigenschluss:
siehe Kasten Seite 2

Herausgeber:
Gemeinde Schechen
Rosenheimer Straße 13
83135 Schechen
Telefon 0 80 39 / 90 67-0
Fax 0 80 39 / 90 67-25
www.schechen.de

Verantwortlich:
Redaktioneller Inhalt: Gemeinde Schechen, 1. Bürgermeister Hans Holzmeier

Layout, Bildbearbeitung, Anzeigen, Produktion:
merkMal Verlag
Frau Janis Sonnberger
Schulweg 6
83104 Hohenthann



Telefon 0 80 65 / 934 98-102
Fax 0 80 65 / 934 98-109
schechen@merkmalverlag.de
www.merkmalverlag.de

Druck: Offsetdruck Dersch, Hörlkofen

Auflage: 2 100 Exemplare



März

- So 1.3. **Familiengottesdienst** i. d. Kirche Pfaffenhofen – Pfarrei Pfaffenhofen
-
- 1.-4.3. **Skitour** zum Lucknerhaus in Kals am Großglockner
– SV Schechen, Abt. Ski (s.S. 15)
-
- Mi 4.3. **Infoabend für Eltern der schulpflichtigen Kinder** in der Schule Hochstätt (s.S. 12)
-
- Do 5.3. **Jahreshauptversammlung mit Lichtbildervortrag „Biologisch Gärtnern“** im Gasthaus Kapsner – Gartenbauverein Schechen
-
- Fr 6.3. **Jahreshauptversammlung** beim Mesnerwirt - Burschenverein Marienberg
Weltgebetstag der Frauen im Pfarrheim Hochstätt
– Pfarrverband Pfaffenhofen-Hochstätt
-
- 7./8.3. **Theater** im Gasthaus Kapsner – Trachtenverein Hochstätt (s.S. 20)
-
- So 8.3. **Tag der offenen Tür** im KiGa „Sonnenschein“ Hochstätt (s.S. 13)
Familiengottesdienst i. d. Kirche Hochstätt – Pfarrei Hochstätt
-
- 8./9.3. **Kindergartenanmeldung f. d. KG-Jahr 2015/16** im Kindergarten „Sonnenschein“ Hochstätt (s.S. 13)
-
- 11./12.3. **Kindergartenanmeldung f. d. KG-Jahr 2015/16** im Kindergarten „Spatzennest“ Pfaffenhofen (s.S. 13)
-
- 13./14.3. **Theater** im Gasthaus Kapsner – Trachtenverein Hochstätt (s.S. 20)
-
- 15.-18.3. **Skitouren** i. d. Silvretta/Heidelberger Hütte – SV Schechen, Abt. Ski (s.S. 15)
-
- Do 19.3. **Jahreshauptversammlung** im Gasthaus Esterer – FFW Pfaffenhofen
-
- Sa 21.3. **Starkbierfest** im Pfleger Theaterstadt – Burschenverein Marienberg
Aktion „Saubere Landschaft“, Treffpunkt 9 Uhr am Gemeindebauhof (s.S. 21)
-
- So 22.3. **Fastenessen** im Pfarrheim Pfaffenhofen – Pfarrgemeinderat Pfaffenhofen
-
- Di 24.3. **Kreuzwegandacht** i. d. Kirche Hochstätt – Chr. Frauenbund Hochstätt
Jahreshauptversammlung im Pfarrheim Hochstätt – Chr. Frauenbund Hochstätt
-
- Do 26.3. **Jahreshauptversammlung** im Pfarrheim Pfaffenhofen
– Chr. Frauengemeinschaft Pfaffenhofen
-
- Sa 28.3. **Theater** im Pfleger Theaterstadt – Trachtenverein Pfaffenhofen (s.S. 20)
30 Minuten für Gott i. d. Kirche Pfaffenhofen – Pfarrgemeinderat Pfaffenhofen
-
- So 29.3. **Palmweihe mit Pfarrgottesdienst** i. d. jeweiligen Kirche
– Pfarrverband Pfaffenhofen-Hochstätt
-
- 29.3.-3.4. **Skihohtour zur Johannishütte** in den Hohen Tauern
– SV Schechen, Abt. Ski (s.S. 15)

Für Sie da – wichtige Rufnummern auf einen Blick

Technischer Kundenservice T 09 41-28 00 33 11
Baustrom/Hausanschluss F 09 41-28 00 33 12
Anschluss Photovoltaik
Kabellagepläne
Gasleitungspläne

Zähler- und Meßeinrichtungen T 09 41-28 00 33 77
F 09 41-28 00 33 78

Zählerstand
Serviceteam Jahresablesung, Zwischenablesung, Abmeldung T 08 71-96 56 01 60
Serviceteam Einspeiser T 08 71-96 56 00 10

Störungsnummer Strom T 09 41-28 00 33 66

Störungsnummer Gas T 09 41-28 00 33 55
(Meldungen werden zu Ihrer Sicherheit aufgezeichnet)

bayernwerk

April

- Do 2.4. **Gründonnerstag** i. d. Kirche Pfaffenhofen
– Pfarrverband Pfaffenhofen-Hochstätt
- Fr 3.4. **Karfreitagsliturgie** i. d. jeweiligen Kirche – Pfarrverband Pfaffenhofen-Hochstätt
- 4./5.4. **Theater** im Pflieger Theaterstadt – Trachtenverein Pfaffenhofen (s.S. 20)
- Do 9.4. **Politischer Stammtisch** im Gasthaus Egger-Stüberl
– SPD/ÜW Wählergemeinschaft Schechen
- Fr 10.4. **Theater** im Pflieger Theaterstadt – Trachtenverein Pfaffenhofen (s.S. 20)
- So 12.4. **Theater** im Pflieger Theaterstadt – Trachtenverein Pfaffenhofen (s.S. 20)
- Di 15.4. **Schuleinschreibung 2015** an der Grundschule Hochstätt (s.S. 12)
- Do 16.4. **Jahreshauptversammlung** im Gasthaus Kapsner
– Förderverein KiGa „Sonnenschein“ Hochstätt
- Fr 17.4. **Firmung im Pfarrverband** i. d. Kirche Pfaffenhofen
– Pfarrverband Pfaffenhofen-Hochstätt
- 17./18.4. **Theater** im Pflieger Theaterstadt - Trachtenverein Pfaffenhofen (s.S. 20)
- Di 21.4. **Redaktions-/Anzeigeschluss** der Maiausgabe vom Gemeindeblatt (s.S. 2)
- Anmeldung Mutter-Kind-Spielgruppen** im Pfarrheim Hochstätt (s.S. 13)
- Mi 22.4. **2. Elternsprechtag (Schuljahr 2014/15) für alle Klassen**
i. d. Grundschule Hochstätt
- Fr 24.4. **Generalversammlung** im Sportheim Schechen – SV Schechen
- Sa 25.4. **30 Minuten für Gott** i. d. Kirche Pfaffenhofen – Pfarrgemeinderat Pfaffenhofen
- Do 30.4. **Walpurgisfeuer** beim Rinser in Kobel – Förderverein KiGa
„Sonnenschein“ Hochstätt

Sitzungstermine für das Jahr 2015

Gemeinderat

Dienstag, 3. März
Dienstag, 14. April
Dienstag, 5. Mai
Dienstag, 9. Juni
Dienstag, 7. Juli
Montag, 3. August
Dienstag, 15. September
Dienstag, 6. Oktober
Montag, 2. November
Mittwoch, 2. Dezember

Bauausschuss

Dienstag, 10. März
Dienstag, 21. April
Dienstag, 12. Mai
Dienstag, 16. Juni
Dienstag, 14. Juli
Dienstag, 11. August
Dienstag, 22. September
Dienstag, 13. Oktober
Dienstag, 10. November
Dienstag, 8. Dezember

Die Sitzungen finden im Sitzungssaal des Rathauses Schechen, Rosenheimer Str. 13, statt. Beginn ist in der Regel um 19 Uhr.

Die Sitzungstermine werden außerdem einige Tage vorher im Oberbayerischen Volksblatt bekannt gegeben und die Beratungspunkte in den amtlichen Schaukästen im Gemeindebereich veröffentlicht. Reichen Sie Antragsunterlagen rechtzeitig (spätestens am Montagvormittag der Vorwoche zur jeweiligen Bauausschusssitzung) bei der Gemeindeverwaltung ein. Später eingehende Anträge, die nicht auf der Tagesordnung stehen, können wegen der vorgeschriebenen Ladungsfristen nicht behandelt werden.

Mai

- Fr 1.5. **Maibaumaufstellen** am Dorfplatz Marienberg
– FFW und Burschenverein Marienberg
- Sa 2.5. **Bittgang nach Feldkirchen** – Pfarrei Hochstätt
- So 3.5. **Maibaumaufstellen (Ausweichtermin)** am Dorfplatz Marienberg
– FFW und Burschenverein Marienberg
- Di 5.5. **Maiandacht** beim Gruber, Friesinger Mühle – Chr. Frauenbund Hochstätt
- Sa 9.5. **Pflanzenflohmarkt** am Rathaus – Gartenbauverein Schechen
- So 10.5. **Erstkommunion** i. d. Kirche Pfaffenhofen – Pfarrei Pfaffenhofen
- Mo 11.5. **Bittgang nach St. Hedwig** – Pfarrei Pfaffenhofen
- Di 12.5. **Bittgang nach Marienberg** – Pfarrei Hochstätt
- Sa 16.5. **Verteilung Gemeindeblatt Schechen (Ausgabe Mai)** (s.S. 2)
- So 17.5. **Erstkommunion** i. d. Kirche Hochstätt – Pfarrei Hochstätt
- Do 21.5. **30-jähriges Gründungsjubiläum - Bieranstich** i. d. Kapsner-Halle
im Gewerbegebiet – Hochstätter Musi
- Fr 22.5. **30-jähriges Gründungsjubiläum - Weinfest** i. d. Kapsner-Halle
im Gewerbegebiet – Hochstätter Musi
- Sa 23.5. **30-jähriges Gründungsjubiläum - Kabarettabend** i. d. Kapsner-Halle
im Gewerbegebiet – Hochstätter Musi
- Bittgang nach Tuntenhausen** – Pfarrverband Pfaffenhofen-Hochstätt
- So 24.5. **30-jähriges Gründungsjubiläum - Festsonntag** i. d. Kapsner-Halle
im Gewerbegebiet – Hochstätter Musi
- Mo 25.5. **30-jähriges Gründungsjubiläum - Kesselfleischessen** i. d. Kapsner-Halle
im Gewerbegebiet – Hochstätter Musi
- So 31.5. **Alpenländische Maiandacht** i. d. Kirche Pfaffenhofen
– Trachtenverein Pfaffenhofen

INNergie

NOT- und STÖRUNGSDIENST

Störungstelefon für die **Stadtwerke Rosenheim**,
die **INNergie GmbH** und die **komro GmbH**:

0 80 31 / 365 22 22

– rund um die Uhr besetzt –



**SPENGLEREI
BEDACHUNGEN
FLACHDACHBAU**

Am Eschengrund 12
83135 Schechen
Tel. 0 80 39 / 41 08
Fax 0 80 39 / 43 03

Ludwig Ried
Zauberbergarten
Baumschule
Garten- u. Landschaftsbau - Floristik

Reisach 8
83512 Wasserburg
Tel. 0 80 71 - 9 22 76 70
Fax 0 80 71 - 922 76 71
www.zauberbergarten-ried.de
info@zauberbergarten-ried.de

Zauberbergartenfest am Sa., 28. März
Zauberer Fox zaubert ab 13.30 Uhr – Kaffee u. Kuchen uvm.

Die Gemeindeverwaltung

Gemeinde Schechen Rosenheimer Straße 13 83135 Schechen	Telefon: 0 80 39 / 90 67-0 Telefax: 0 80 39 / 90 67-25 Internet: www.schechen.de
Öffnungszeiten Rathaus	Montag - Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr
Sprechzeiten Bürgermeister	Montag - Freitag (nach Vereinbarung)
Öffnungszeiten Wertstoffhof	Donnerstag 13.00 bis 18.00 Uhr Samstag 8.00 bis 12.00 Uhr
Öffnungszeiten Pflanzensammelstelle	Freitag 13.00 bis 17.00 Uhr Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Bankverbindungen

Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling (BIC: BYLADEM1ROS)
Geschäftsstelle Schechen
IBAN: DE85 7115 0000 0000 2003 37

Volksbank Raiffeisenbank Rosenheim-Chiemsee eG (BIC: GENODEF1VRR)
Geschäftsstelle Hochstätt
IBAN: DE19 7116 0000 0005 7444 40
Geschäftsstelle Pfaffenhofen
IBAN: DE71 7116 0000 0000 5105 48

Amt	Ansprechpartner	Zimmer	Telefon/Fax	E-Mail
Leiter der Verwaltung, Tiefbauamt	1. Bürgermeister Hans Holzmeier	Zimmer 4 1. OG	90 67-13	buergermeister@schechen.de hans.holzmeier@schechen.de
Vorzimmer Bürgermeister, Öffentlichkeitsarbeit	Frau Schmidt Frau Schmidbauer	Zimmer 3 1. OG	90 67-12	vorzimmer@schechen.de
Geschäftsleitung, Bauamt, Ordnungsamt	Herr Pommer	Zimmer 5 1. OG	90 67-14	bauamt@schechen.de franz.pommer@schechen.de
	Herr Salzborn			karl-heinz.salzborn@schechen.de
Pass-, Ausweis- und Meldeamt, Gewerbeamt, Veranstaltungen u. vorläufige Gestattungen, Wahlamt, Datenschutz, Archiv	Frau Franz	Zimmer 1 Parterre	90 67-10	ewo-pass@schechen.de sieglinde.franz@schechen.de
Sozialwesen, Sozialversicherungen, Fremdenverkehr	Frau Flori		90 67-11	gerda.flori@schechen.de
Personalverwaltung, Kindergarten- u. Schulangelegenheiten, Umwelt- u. Naturschutz	Frau Taubenberger	Zimmer 6 1. OG	90 67-15	irmengard.taubenberger@schechen.de
Gemeindekasse, Grund- und Gewerbesteuerrecht, Hundesteuer, Abfallentsorgungsgebühren	Herr Hanus	Zimmer 10 2. OG	90 67-17	kasse@schechen.de andreas.hanus@schechen.de
Kämmerei, Standesamt, Verbrauchsgebühren (Kanal, Wasser), Beitragsrecht, Miet-/Pachtwesen, Friedhofsverwaltung	Herr Dangl	Zimmer 9 2. OG	90 67-18	standesamt@schechen.de sepp.dangl@schechen.de
Straßenverkehrswesen, kommunale Verkehrsüberwachung, EDV, Beitragsrecht, Standesamt, Kleinenleiter	Herr Höhensteiger	Zimmer 7 2. OG	90 67-20	info@schechen.de thomas.hoehensteiger@schechen.de
Bauhofleitung	Herr Lechner	Bauhof Schloßweg 6	90 67-19	bauhof@schechen.de peter.lechner@schechen.de
Bereitschaftsdienst – Wasserversorgung der Gemeinde / Wasserversorgung Hart / Abwasserentsorgung			90 67-90	

Ärztliche Versorgung / Notdienste

Allgemeinarzt:

Dr. Bernhard Frey, Pfaffenhofen, Frühlingstr. 9 Tel. 0 80 31 / 8 63 72
Dr. Fritz Ihler, Schechen, Bahnhofstr. 5 Tel. 0 80 39 / 9 02 06 55

Zahnarzt:

Hermann Höfl, Schechen, Eibenweg 3 Tel. 0 80 39 / 53 50

Tierärzte:

Dr. med. vet. Peter Braun, TA Carsten Brock, Schechen, Blumenstr. 2 Tel. 0 80 39 / 59 59

Notrufnummern:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116 117
HNO-Bereitschaftsdienst Tel. 01 71 / 4 06 17 45
Allgemeinärztliche und internistische Bereitschaftspraxis im Klinikum Rosenheim Tel. 0 80 31 / 3 65 31 69
Kinder- und jugendärztliche Bereitschaftspraxis im Klinikum Rosenheim Tel. 0 80 31 / 3 65 34 62
Polizei Tel. 110
Rettungsleitstelle, Rettungsdienst / Feuerwehr Tel. 112

Telefonnummer für Bereitschaftsdienst

Der Bereitschaftsdienst bei Störungen an der **gemeindlichen Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage sowie der Wasserversorgung Hart** ist **rund um die Uhr** unter der **Telefon-Nummer 0 80 39 / 90 67-90** zu erreichen.

Kindergärten

Gemeindekindergarten „Sonnenschein“ Tel. 0 80 39 / 9 02 04 72
Hochstätt, Hauptstr. 1 Fax 0 80 39 / 9 02 04 73

Pfarrkindergarten „Spatzenest“ Tel. 0 80 31 / 8 18 67
Pfaffenhofen, Kastenfeldstr. 6 Fax 0 80 31 / 90 84 47

Schule

Grundschule Hochstätt Tel. 0 80 39 / 90 14 08-0
Am Pfarrerberg 2, Schechen Fax 0 80 39 / 53 20
E-Mail: verwaltung@schule-hochstaett.de

Kirchen

Pfarrei St. Vitus Tel. 0 80 39 / 32 39
Hochstätt, Wendelsteinstr. 1 b

Pfarrei St. Laurentius Tel. 0 80 31 / 8 19 99
Pfaffenhofen, Kirchgasse 1 Fax 0 80 31 / 8 20 12

E-Mail für beide Pfarreien: pv-pfaffenhofen-inn@ebmuc.de

Ev. Luth. Apostelkirche Rosenheim
Lessingstraße 26, 83024 Rosenheim Tel. 0 80 31 / 8 66 54
Pfarrbüro Di-Fr 8.30-10.30 Uhr Fax 0 80 31 / 89 20 68
Pfarrer Markus (außer montags) Tel. 0 80 31 / 28 95 09
E-Mail: pfarrbuero.apostelkirche.ro@elkb.de
Kindergarten, Hailerstr. 30 Tel. 0 80 31 / 89 08 04